

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 133

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 11. Juni
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 11 Juin
1935

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplément mensile
Rapport economiel

N^o 133

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 133

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registro du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Société immobilière de la Villa des Bains à Bex.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kommentar zum schweiz. Gebrauchszolltarif. — Commentaire du tarif d'usage des
douanes suisses. / Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse. / Relations
commerciales avec la Yougoslavie. / Belgique: Valeur imposable en ce qui concerne la
perception des droits de douane pour les marchandises facturées en monnaies étrangères. /
Arrangement commercial franco canadien. / Niederlande: Verlängerung von Einfuhr-
beschränkungen. / Tschecho-slowakei: Umsatzsteuerpauschalen. / Schweiz. Nationalbank,
Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Schweizerischer Geld-
markt. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der Inhaberoobligationen: Nrn. 251391/92 der
3 1/2 % Eidg. Anleihe von 1933, Serie III, zu je Fr. 1000, mit Semestercoupons
per 1. Oktober 1935 u. ff.; Nrn. 4725/27 des 4 % Anleihens des Kantons
Bern von 1933 zu je Fr. 1000, mit Semestercoupons per 1. Oktober 1935 u. ff.,
wird hiermit aufgefodert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden: Auf diesen Titeln ist ein ge-
richtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 226^a)

Bern, den 7. Juni 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Aktientitel Nr. 80 der Allgemeinen Davoser Kontroll- und Zentral-
molkerei A.-G. Davos, lautend auf nominell Fr. 500 und lautend auf den
Namen Georg Tobler-Ambühl, ist verloren gegangen und es wird um dessen
Amortisation nachgesucht. Der allfällige Inhaber dieser Aktie wird hiermit
aufgefodert, dieselbe innert der Frist von 3 Jahren der unterzeichneten
Amtsstelle vorzuweisen. Bei unbenutztem Ablauf dieser Frist wird, jetzt
schon für dann, die Amortisation dieser genannten Aktie ausgesprochen.

Davos, den 4. Juni 1935.

(W 220^a)

Kreisamt Davos:
S. Prader.

(Bereinungsverfahren)

Es werden vermisst:

1. Gült von Fr. 2000, angegangen 1. Juli 1880, ab der untern und obern
Gediweid und einem Stück Acker- oder Weidland, in der Gemeinde
Dierikon, errichtet von Josef Zimmermann.

2. Gült angegangen 20. Mai 1839, von Fr. 428.57, ab Wohnhaus und 2
kleinen Zöpfen (Stücken) Land zu Dierikon, errichtet von Bernard
Heggli.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden die allfälligen Inhaber dieser
Titel aufgefodert, dieselben innerhalb Jahresfrist bei der unterzeichneten
Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Titel kraftlos erklärt werden.

Kriens, den 5. Juni 1935.

(W 223^a)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:

Dr. Thürig.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 27. September 1934 wurde der Anruf des vermissten Schulbriefes für
Fr. 14,000, datiert 28. Februar 1928, lautend auf Paul Braun, a. Wirt, Köchli-
strasse 5, Zürich 4, zugunsten des Inhabers, Istend auf der Liegenschaft
Industriestrasse 12, Oerlikon, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige
zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann
als kraftlos erklärt werden. (W 400^a)

Zürich, den 12. Oktober 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le détenteur des 13 actions de la société immobilière du Crêt S. A., à
Lausanne, n^o 179 à 190 et 199, de fr. 250 chacune, au porteur, tous coupons at-
tachés, est sommé de me les produire jusqu'au 12 juin 1937, faute de quoi
l'annulation en sera prononcée. (W 238^a)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto possessore della Polizza di
Assicurazione N. VC. 231398, intestata a Berri Adelina, nata Belli, esercente,
in Vogorno, stipulata dalla Società Svizzera di Assicurazioni Generali sulla

Vita dell' Uomo, a Zurigo, a volerla produrre alla Pretura stessa entro il
1^o giugno 1936, sotto comminatoria dell'ammortizzazione (art. 851 C. O. e
13 L. F. Contratto d'Assicuraz.). (W 219^a)

Per la Pretura:
D. Degiorgi, ass.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 86 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
14. April 1932 als vermisst aufgerufenen Mäntel zu den 3 % Obligationen
Nrn. 75201 und 75202, Anleihen des Staates Bern 1897 (Hypothekarkasse),
sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden
sind werden hiemit kraftlos erklärt. (W 225^a)

Bern, den 7. Juni 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Widerrufe — Révocations

Von den in Nr. 227 dieses Blattes vom 28. September 1934 (unter
W 389^a) aufgerufenen Inhaber-Obligationen auf die Zürcher Kantonalbank
in Zürich sind (weiter) die Nrn. 474243/44, 493585, 559626/27 und 584386/89
für je Fr. 1000 samt den Zinsscheinen wieder zum Vorschein gekommen.
Infolgedessen fällt der Aufruf mit Bezug hierauf dahin. (W 224^a)

Zürich, den 7. Juni 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 5. Juni. Unter der Firma Mondial-Film-Produktions- und Ver-
leihgenossenschaft, hat sich mit Sitz in Zürich am 1. Juni 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Pro-
duktion von Filmen aller Art, der Ankauf, Verkauf und Verleih von Filmen,
der Betrieb aller in die Filmbranche einschlagender Geschäfte, um dadurch
den Mitgliedern ihren Fähigkeiten entsprechende Tätigkeit zu bieten. Das
Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausge-
gebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Jede hand-
lungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche
Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes als Mitglied der Genossen-
schaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Auf-
nahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar ein-
zuzahlen und sich zur aktiven Beteiligung am Genossenschaftsbetrieb zu
verpflichten. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustim-
mung des Vorstandes. Der Erwerber von Anteilscheinen zufolge Ueber-
tragung hat sich beim Vorstand um die Mitgliedschaft schriftlich zu be-
werben. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig
übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt
zu beliebiger Zeit und ohne Kündigung erfolgen. Geschieht dies aber nicht
in Verbindung mit der gültigen Uebertragung der betreffenden Anteil-
scheine, so erlischt jeder Anspruch des Ausscheidenden an das Genossen-
schaftsvermögen. Wird eine Uebertragung von Anteilscheinen verweigert,
so werden die betreffenden Stücke nach Massgabe der Bilanz des Austritts-
jahres, höchstens jedoch zum Nennwerte auf Ende des Rechnungsjahres
zurückbezahlt. Im Todesfall können die Erben in die Rechte und Pflichten
des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das
Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen
des Art. 656 O. R. massgebend. Vom Reinertrag werden 10% dem Reser-
vefonds zugewiesen; über die Verwendung des Restes beschliesst die
Generalversammlung; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet
lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit
der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Ge-
nossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mit-
gliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft
nach aussen und es führen der Präsident kollektiv mit dem
Geschäftsführer die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand
kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt dies-
falls Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit gehören dem Vorstand
an: Ernst Bringolf, Regisseur, von Schaffhausen, in Zürich, als Präsident,
und Gottlieb Suter, Kaufmann, von Affoltern a. A., in Nänikon-Uster, als
Schriftführer und Geschäftsleiter. Geschäftslokal: Ausstellungsstrasse 104,
in Zürich 5.

6. Juni. Unter der Firma Sport- und Werbe-Film A.-G. hat sich,
mit Sitz in Zürich, am 28. Mai 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Akti-
engesellschaft gebildet. Sie bezweckt: a) die Herstellung und die
Auswertung von Sport- und Werbe-Filmen; b) den Handel mit Amateur-

Kino-Apparaten und -Geräten, sowie mit allem kinematographischen Zubehör; e) die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art; d) den Verleih von Kultur- und Spiel-Filmen; e) die Vornahme aller kaufmännischen Transaktionen, welche durch die vorstehend gekennzeichneten Spezialzwecke bedingt sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Dr. Arnold Huber, Zahnarzt, von Grosswangen (Luzern), in Zürich. Als Geschäftsführer sind ernannt: Jakob Bulet, Photograph, von Reichenburg (Schwyz), in Zürich, und Hermann Weltin, Ingenieur, von und in Zürich. Der Verwaltungsrat und die beiden Geschäftsführer führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Apollostrasse 3, in Zürich 7 (bei J. Bulet).

6. Juni. **Krankenkasse der Arbeiter in den Ziegeleien der Firma Keller & Co.**, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1928, Seite 605). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 14. April 1935 neue Statuten angenommen. Als Änderungen gegenüber den früher veröffentlichten Bestimmungen sind zu konstatieren: Die Firma lautet nunmehr **Krankenkasse bei Keller & Cie. Aktiengesellschaft, Pfungen**. Die Kasse bezweckt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen und im Todesfalle den Hinterlassenen durch einen bestimmten Beitrag eine Erleichterung zu verschaffen. Sie will die Krankheitsverhütung möglichst fördern durch Aufklärung und Unterstützung bezügl. Bestrebungen. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Verbänden anschliessen. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Werke der Firma «Keller & Cie. Aktiengesellschaft», in Pfungen und in Winterthur-Dättlau, sowie die Ziegelei Hermann Keller, in Teufen. Mitglied der Kasse kann werden: 1. jede in diesen Ziegeleien beschäftigte Person: a) wenn sie über 14 Jahre, aber nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne Gebrochen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten; b) wenn sie, sowohl in keiner andern Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei, als auch nicht mehr als einer andern Krankenkasse für Taggeld versichert ist; c) wenn sie nicht so gestellt ist, dass ihr im Krankheitsfalle aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde; 2. pensionierte Arbeiter und Angestellte der von der Kasse erfassten Ziegeleien. Der Eintritt erfolgt durch schriftliche Anmeldung, worüber der Vorstand entscheidet. Jeder Neueintretende hat eine Eintrittsgebühr zu entrichten, welche zurzeit Fr. 2 vom angetretenen 14. bis zum vollendeten 30. Altersjahr, Fr. 3.50 vom angetretenen 31. bis zum vollendeten 40. Altersjahr, Fr. 5 vom angetretenen 41. bis zum vollendeten 50. Altersjahr beträgt. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem zweiten Tag der Arbeitsaufnahme in den Ziegeleien. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, sowie infolge Austrittes aus den von der Kasse erfassten Ziegeleien, schriftlichen freiwilligen Austrittes auf Monatsende, Ausschlusses und endgültiger Erschöpfung der Genussberechtigung. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen einen Beitrag zu bezahlen, welcher von der Generalversammlung festgesetzt wird und bis auf weiteres beträgt: 1. a) Fr. 2.80—3.50 pro Monat bis zum vollendeten 20. Altersjahr; b) Fr. 4.80—5.80 pro Monat vom Eintritt in das 21. Altersjahr an; c) Fr. 2.50 bis 3.— pro Monat für Mitglieder, die nicht mehr in den Betrieben tätig und nur für Krankenpflege versichert sind; 2. Mitglieder, für welche infolge ihres Einkommens die höhere Arzttaxe in Anwendung kommt, bezahlen in Bezug auf Krankenpflegeversicherung einen entsprechenden höheren Beitrag. Für diese Mitglieder beträgt der Monatsbeitrag derzeit und bis auf weiteres Fr. 5.— bis 6.30. Nötigenfalls können die Beiträge erhöht und Extrabeiträge erhoben werden. Mitglieder, die gleichzeitig einer andern Krankenkasse angehören und infolge der Bestimmungen des Art. 36, Abs. 2 und 3, des Bundesgesetzes bei der Berechnung der Bundesbeiträge nicht mitzählen, haben einen dem ausfallenden Bundesbeitrag entsprechenden Zuschlag zum ordentlichen Mitgliederbeitrag zu entrichten. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Emil Suter, August Hauser, Johann Bächli, Alexander König, Johann Maute und Ignaz Enzler sind zurückgetreten; die Unterschriften der beiden Ersteren werden gelöscht. Der bisherige Aktuar Adolf Stingel ist jetzt Beisitzer; seine Unterschrift wird ebenfalls gelöscht. Infolge dieser Änderungen und Neuwahlen ist der Vorstand nunmehr wie folgt zusammengesetzt: Friedrich Forrer, Mechaniker, von Bütschwil (St. Gallen), Präsident; Johann Krebsler, Brenner, von Pfungen, Vizepräsident; Albert Muggler, Kaufmann, von Fehraltorf, Aktuar; alle drei in Pfungen; Hans Suter, Betriebsleiter, von Dörflingen (Schaffhausen), in Töss-Winterthur; Adolf Stingel, pens. Ziegeleiarbeiter, von Pfungen, in Neltenbach (bisher); Gottlieb Gehring, Ziegeleivorarbeiter, von Rüdlingen (Schaffhausen), in Töss-Winterthur; Hermann König, Landwirt, von Rüeggisberg (Bern), und Heinrich Frei, Ziegeleiarbeiter, von Teufen (Zürich), beide in Teufen (Zürich); letztere fünf Beisitzer.

6. Juni. **Baugenossenschaft Sihlfeld**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Juli 1931, Seite 1572). In der Generalversammlung vom 5. Juni 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist der An- und Verkauf von Liegenschaften und die Ueberbauung von Grundstücken. Die Genossenschaft kann sich auch an gleichartigen Unternehmungen beteiligen. Ausgeschiedene Genossenschafter haben vor der Auflösung keinen Anspruch auf Auszahlung des Anteils. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Rechnungsergebnisses beschliesst die Generalversammlung.

6. Juni. **Jon Aktiengesellschaft für industrielle Unternehmungen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1934, Seite 1385), Vornahme von Handelsgeschäften aller Art usw. Gustav Wirth ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Verwaltungsratspräsident ist nun das bisherige Mitglied Dr. Gotthard Wielich. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Conrad Meyer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

6. Juni. **Aktiengesellschaft für sanitäre Anlagen und Spenglerarbeiten Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1935, Seite 905). Ernst Rudolf Dütsch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Jakob Keller-Barth, Magaziner, von St. Gallen, in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Letzistrasse 37, in Zürich 6 (bei Albert Akoret).

Verwertung von Erfindungen usw. — 6. Juni. **LANOVA Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1933, Seite 726), Verwertung von Erfindungen, insbesondere auf dem Gebiete des Motorenbaus usw. Gustav Wirth ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Vizepräsident gewählt Dr. Conrad Meyer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift.

6. Juni. **Dreschgenossenschaft Altikon**, in Altikon (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1927, Seite 208). Albert Bachmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt Gottlieb Häusler, Landwirt, von Gondiswil, in Altikon. Er führt die Unterschrift nicht.

Schulwaren, orthopädische Massarbeiten usw. — 6. Juni. Die Firma **Ernst Ebert**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1926, Seite 2208), umschreibt ihre Geschäftsnatur wie folgt: Fabrikation und Vertrieb von Schulwaren und verwandter Artikel, orthopädische Massarbeiten; Reparaturen. Das Geschäftslokal befindet sich Unterer Mühlsteg 2, in Zürich 1.

Radioröhrenbruch-Versicherungen. — 6. Juni. Inhaber der Firma **Henri Müller**, in Zürich 4, ist Heinrich Müller, von Zürich, in Zürich 4. Versicherungen gegen Radioröhrenbruch. Brauerstrasse 9.

Autoöle, chemisch-technische Produkte. — 6. Juni. Die Firma **Ernst Nötter**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1933, Seite 390), Vertretungen in Autoölen und chemisch-technischen Produkten, wird infolge Geschäftsaufgabe und unbekanntem Aufenthaltes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

6. Juni. **Textil-Trust Aktiengesellschaft (Tetag)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1930, Seite 1386). Dr. Konrad Bloch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Elisabeth Balsiger geb. Tobler, Rechtsanwältin, von und in Zürich.

6. Juni. **G. & H. Textil-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1935, Seite 3). Dr. Otto Peyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Dr. Elisabeth Balsiger geb. Tobler, bisher Directrice, ist nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied und führt wie bisher Einzelunterschrift.

Chemisch-technische Produkte. — 6. Juni. Anton Kusch, von Mühlau (Aargau), in Zürich 1, und Ernst Huber, von und in Hägglingen (Aargau), haben unter der Firma **A. Kusch & Co.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1935 ihren Anfang nahm. Handel in chemisch-technischen Produkten. Pfalzgasse 4.

Kaminanlagen. — 6. Juni. Die Firma **Fritz Spring**, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1318), Herstellung von «Vulkan»-Kaminanlagen, hat den Sitz nach Wettingen (Aargau) verlegt, wo sie seit 5. April 1935 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1935, Seite 1156). Die Firma wird daher im herwärtigen Handelsregister gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Elektrische Apparate. — 1935. 5. Juni. Die Firma **Klemenz-Schenk**, Fabrikation von und Handel mit elektrischen Apparaten, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. März 1933, Seite 1135), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Das Geschäft wird in Burgdorf unter der gleichen Firma weitergeführt; Inhaber ist nunmehr Jakob Klemenz-Schenk.

Bureau Bern

Milchprodukte. — 5. Juni. Die Einzelfirma **Ernst Schüpbach-Minder**, Betrieb der Breitenrainmolkerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 16. September 1926, Seite 1646), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Werner Ku z**, in Bern, ist Werner Emil Kunz, von Zürich und Wald, in Bern. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Weissensteinstrasse 6.

5. Juni. **Schweizerischer Schützenverein**, Verein, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1925, Seite 1215). In der Delegiertenversammlung vom 12. Mai 1935 wurden die Statuten in dem Sinne revidiert, dass die Löschung im Handelsregister beschlossen wurde. Der Verein besteht mit Rechtspersönlichkeit auch ohne Eintragung im Handelsregister.

Mercerie, Bonneterie, Lingerie. — 6. Juni. Die Kommanditgesellschaft **Zwygart & Cie.**, in Bern, Mercerie, Bonneterie, Lingerie (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1934, Seite 426), hat sich aufgelöst infolge Abschlusses eines Nachlassvertrages, gehend auf Abtretung der sämtlichen Aktiven zur Selbstliquidation durch die Gläubiger. Der Nachlassvertrag wurde bestätigt durch den Gerichtspräsidenten I von Bern am 30. April 1935. Die Liquidation wird durchgeführt durch einen Liquidationsausschuss, bestehend aus: Emilio Albisetti, Fürsprecher, von Balerna (Tessin), in Bern; Dr. Paul Giezendanner, Rechtsanwalt, von St. Gallen, in Zürich; Dr. Werner Leemann, Direktor, von Winterthur, in Günslingen, Gemeinde Muri. Sie zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Vertretungsbefugnis des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Samuel Zwygart ist erloschen.

Bureau Biel

5. Juni. Unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft Hochrain Nr. 26 A. G.**, gründet sich, mit Sitz in Biel und auf unbeschränkter Dauer, eine Aktiengesellschaft. Die Statuten datieren vom 31. Mai 1935. Der Zweck der Gesellschaft ist die käufliche Erwerbung des Wohnhauses Hochrain Nr. 26 in Biel im Halte von 8,08 Aren, zum Preise von Fr. 45,000. Die Gesellschaft kann auch weitere Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 3000 und ist eingeteilt in 6 Aktien von je Fr. 500, die auf den Namen lauten. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Zurzeit

besteht der Verwaltungsrat aus einem Mitglied, nämlich Christian Sausser Vater, von Sigriswil, Spenglermeister, in Biel. Er führt Einzelunterschrift. Untergasse 23.

Bureau Interlaken

Hôtel. — 5. Juni. Die Einzelfirma **Max Meister-Walthardt**, Betrieb des Hotel Bären in Iseltwald (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1927, Seite 808), ist infolge Verzehs des Inhabers erloschen.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 5. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Almer**, in Wilderswil, ist Fritz Almer, von Grindelwald, in Wilderswil. Zentralheizungen und sanitäre Anlagen.

Milchhandlung. — 5. Juni. Die Einzelfirma **Marianna Balmer-Sterchi**, Milchhandlung in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1927, Seite 574), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Spezereien, Wein. — 5. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Alfred Rufer**, in Ringgenberg, ist Alfred Rufer, von Mattstetten, in Ringgenberg. Bäckerei, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse.

Hotel. — 5. Juni. Fritz Gertsch-Abbühl, von Lauterbrunnen, und Ernst Stirnemann-Abbühl, von Kirchlerau (Aargau), beide wohnhaft in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, haben unter der Firma **Gertsch & Stirnemann**, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1934 begonnen hat. Betrieb des Hotels und Pension Jungfraublick und des Hotels und Confiserie Schöneegg.

Bureau de Porrentruy

Pierres fines. — 6. Juni. La raison individuelle **Gustave Faivre**, fabrication de pierres fines en tous genres, spécialité gouttes rouges, à Courtemaiche (F. o. s. du c. du 15 septembre 1927, n° 216, page 1649), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Thun

Restaurant. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Wenger**, mit Sitz in Steffisburg, ist Fritz Wenger, von Bueholterberg, wohnhaft in Steffisburg. Betrieb des Restaurant z. Bären. Oberdorf.

Schlosserei. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Friedrich Kleiner**, mit Sitz in Thun, ist Friedrich Kleiner, von Mttmenstetten, (Zürich) wohnhaft in Thun. Mechanische Bau- und Kunstschlosserei. Mittelstrasse 8.

Schreinerei. — 6. Juni. Einzelfirma **Ernst Oppliger**, Mechanische Schreinerei, in Gunten, Gemeinde Sigriswil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1931, Seite 2622). Die Ehegatten Ernst Oppliger, von Sigriswil, in Gunten-Sigriswil, und Anna Ottilia Kilcher geb. Rosatti, haben als Brautleute durch Ehevertrag vom 15. April 1935 allgemeine Gütergemeinschaft nach Art. 215 ff. Z. G. B. vereinbart.

Bureau Trachselwald

31. Mai. Für die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frau Geiser-Stauffiger & Sohn**, Verwaltung und Verkauf von Grundstücken Nr. 1569 von Huttwil, mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1935, Seite 1315) und die Kommanditgesellschaft **Geiser & Co.**, Fabrikation von Strickwaren, Spezialität hand- und maschinengestrickte Kinderartikel, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1935, Seite 1315) gilt: Die Ehegatten Fritz Walter Geiser, von Roggwil, Fabrikant, in Huttwil, Kollektivgesellschaft der Firma «Frau Geiser-Stauffiger & Sohn», und Yvonne geb. Schärli daselbst, Komplementärin der Firma «Geiser & Co.», haben durch Ehevertrag vom 11. Mai 1935 Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

31. Mai. Aus dem Vorstände der **Käsergenossenschaft Gammenthal**, mit Sitz in Gammenthal-Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 463) sind ausgeschieden der Präsident Johann Stalder, Landwirt, Oberbaumann, Griesbach, dessen Unterschrift erloschen ist, ferner die Beisitzer Hans Schütz, Gammenthal, Ernst Scheidegger, Schrienbach, Albrecht Burkhalter, Engelberg. An Stelle der Ausgeschiedenen wurden in den Vorstand gewählt: Als Präsident Rudolf Scheidegger, Landwirt, von Sumiswald, in Wicken, Griesbach, Gemeinde Sumiswald, früher Vizepräsident; als Vizepräsident Fritz Schütz, Landwirt, von Sumiswald, in Mattstall, Gemeinde Sumiswald; als Beisitzer Hans Kunz, Landwirt, von Dientigen, in Wicken, Griesbach, Gemeinde Sumiswald, und Ernst Bärtschi, Landwirt, von Sumiswald, in Griesbach, Gemeinde Sumiswald. Für die Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident Rudolf Scheidegger mit dem Sekretär Johann Gerber kollektiv zu zweien.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Bäckerei, Spezereien, Futtermittel. — 1935. 5. Juni. Die Firma **Theo. Kuster-Scheuber**, Bäckerei-Konditorei, Spezereien und Futtermittel, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 290 vom 12. Dezember 1931, Seite 2660), wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöst.

Sportartikel, Sattler- und Tapeziererwaren. — 5. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Beerli Sportmagazin**, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1918, Seite 310), sind die Gesellschafter Louis, Hans, Joseph und Anna Beerli ausgetreten. Die übrigen Gesellschafter Wwe. Rosa Beerli-Amstutz, sowie Rosa und Margrith Beerli führen die Gesellschaft in gleicher Weise weiter mit Geschäftsnatur: Sommer- und Wintersportartikel, Sattler- und Tapeziererwaren.

Glarus — Glaris — Glarona

Handelsgeschäfte aller Art. — 1935. 4. Juni. **Rheinische Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 48 vom 24. Februar 1913, Seite 326, und Nr. 34 vom 11. Februar 1926, Seite 247), Handelsgeschäfte aller Art, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Mai 1935 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöst.

Beteiligungen usw. — 5. Juni. Unter der Firma **Opax S. A. (Opax Ltd.)** (Opax A. G.) ist unterm 3. Juni 1935, mit Sitz in Glarus, eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Die Statuten datieren vom 3. Juni 1935. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmungen aller Art, die Verwaltung von Beteiligungen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere Liegenschaften, Werttiteln usw. und die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte jeder Art, sei es in eigenem Namen

auf eigene Rechnung oder für fremden Namen und Rechnung oder als Treuhänder. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen und Agenturen im In- und Ausland zu errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit ist einziges Mitglied Dr. Walter Keller-Staub, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich, welcher für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift zeichnet. Das Domizil befindet sich bei Dr. jur. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse, Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Primeurs. — 1935. 6. juin. La raison **Albin Zbinden, primeurs**, Grand⁴ rue 11, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 novembre 1927, n° 264, page 1983), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

5. juin. Henri Sallin a cessé d'être président du conseil d'administration de la **Société anonyme immobilière de Villaz-St-Pierre**, société anonyme ayant son siège à Villaz-St-Pierre (F. o. s. du c. du 8 septembre 1917, n° 210, page 1443). Sa signature est en conséquence radiée. Il est remplacé à la présidence par Pierre Blane, jusqu'ici vice-président. Ont en outre été nommés nouveaux membres du conseil d'administration: Joseph Riechoz, laitier, de Fuyens, à Villarimboud; Marcel Piccard, négociant, de Farnagny-le-Grand, à Villaz-St-Pierre; Alfred Jordan, agriculteur, de Lussy, à Villaz-St-Pierre. La société demeure engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Krtegestellen

Getreide, Futtermittel. — 1935. 5. Juni. Die Firma **F. Biedermann-Gräppi**, Handel mit Getreide, Futtermitteln und Samen, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1927, Seite 1539), erteilt eine weitere Einzelprokura an die Tochter Gertrud Biedermann, von Jens (Bern), in Derendingen.

6. Juni. Unter der Firma **Schloss- und Metallwarenfabrik A. G. Derendingen** hat sich, mit Sitz in Derendingen, am 11. Mai 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt den Ankauf der Liegenschaft der ehemaligen Schlossfabrik Derendingen, die Wiedereröffnung dieser Fabrik, die Anfertigung und Fabrikation von Schlössern und Baubeschlägen, sowie anderer Fabrikate der Metallbranche, Handel mit diesen und verwandten Produkten und evtl. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die Uebernahmssumme der Fabrikgebäude beträgt Fr. 35,000 plus Fr. 10,000 für Maschinen, Werkzeuge, Fabrikate, Vorräte und Beweglichkeiten, laut Inventar vom 26. Februar 1934 abzüglich inzwischen erfolgte Liquidation einzelner Gegenstände laut besonderem Verzeichnis. Die Gesamtübernahmssumme beträgt somit Fr. 45,000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 12,000 und ist eingeteilt in 100 Stammaktien zu Fr. 100. 22 Prioritätsaktien zu Fr. 50 und 36 Prioritätsaktien zu Fr. 25, alle auf den Namen lautend und voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Albert Kaufmann, Bäckermeister, von Recherswil, Präsident; Cesar Büttiker, Schlosser, von Wolfwil, Vizepräsident, und Alfred Steffen, Spinner, von Marbach (Luzern), Sekretär, alle in Derendingen wohnhaft. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit dem Sekretär. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 1, an der Kriegstettenstrasse.

Bureau Lebern

6. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Selzach, Haag & Altreu**, mit Sitz in Selzach (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1932, Seite 1707), ist der Vorsteher Johann Hugli, gew. Privatier und Bürgeramann, von und in Selzach, infolge Todes und das Vorstandsmitglied Robert Kocher, Landwirt, von und in Selzach, infolge Demission ausgeschieden. In der ordentlichen Versammlung vom 12. März 1933 und ausserordentlichen Versammlung vom 7. Juli 1934 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Vorsteher: Eduard Fluri, Landwirt, von und in Selzach, neu; Stellvertreter: Josef Aerni, Käser, von Bolken, in Selzach, neu; weitere Mitglieder: Viktor Amiet-Luterbacher, bisher: Josef Kocher-Rudolf, bisher, und Hermann Brotschi-Ris, Landwirt, neu, letztere drei von und in Selzach. Die Unterschriften führen der Vorsteher, bzw. der Stellvertreter mit je einem weiteren Vorstandsmitglied kollektiv.

Bureau Ollen-Gösgen

Verlag, Büchervertrieb. — 6. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **Johann Nietlispach**, in Olten, Verlag und Vertrieb von Büchern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1934, Seite 2686), hat den Geschäfts-, sowie Wohnsitz nach Luzern verlegt, wo die Eintragung im Handelsregister nun erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1935, Seite 1406). Die Firma wurde im herwärtigen Handelsregister gelöst.

6. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1934, Seite 2686), ist Heinrich Heer infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wird dem Verwaltungsratsmitglied Arthur Moll Kollektivunterschrift zu zweien erteilt. Die bisherige Kollektivprokura des Geschäftsführers Otto Meier wird in Vollunterschrift zu zweien kollektiv umgewandelt. Als Prokurist wird gewählt: Walter Küng, Buchhalter, von Lyss, in Olten, der mit einem der genannten Kollektivzeichnungsberechtigten zu zweien zu zeichnen berechtigt ist.

Bodenwische. — 6. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ruf & Guldmann**, in Starrkirch, Fabrikation und Handel in Bodenwische (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1935, Seite 370), hat sich aufgelöst und wird im Handelsregister gelöst. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Othmar Guldmann», in Starrkirch, übernommen.

Inhaber der Firma **Othmar Guldmann**, in Starrkirch, ist Othmar Guldmann, von Lostorf, in Starrkirch. Der Firmainhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Ruf & Guldmann», in Starrkirch, Fabrikation und Handel in Bodenwische.

6. Juni. Die Firma «**Tesag**» Aktiengesellschaft für Türen und Edelholzsperreplatten, in Niedergösgen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2490), erteilt volle Kollektivunterschrift an Karl Aerne, Buchhalter, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich, und Wilhelm Zaninger, Werkführer, deutscher Staatsangehöriger, in Niedergösgen.

6. Juni. **Union Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten [U. S. E. G. O.] (Union Sociéte Suisse d'achat Olten [U. S. E. G. O.]) (Union Svizzera di Acquisto Olten [U. S. E. G. O.]) (Union Swiss Purchasing Association Olten [U. S. E. G. O.])**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1935, Seite 435). An der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 22. April 1935 wurde eine teilweise Aenderung von § 24 der Statuten beschlossen. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen werden davon nicht betroffen.

6. Juni. **Sterbekasse der Union Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten (Caisse de décès de l'Union Sociéte Suisse d'achat Olten)**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. August 1931, Seite 1767). Au der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 22. April 1935 wurde Art. 15 der Statuten teilweise geändert, wodurch aber die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht betroffen werden.

Bureau Stadt Solothurn

5. Juni. Die Firma **Carola Kobel-Lauber, Modehaus Carlo**, Damenkonfektion und Modes, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1933, Seite 2193), erteilt Einzelprokura an Rudolf Kobel, Kaufmann, von Lützelflüh (Bern), in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung zu Nr. 125 vom 31. Mai 1935, Seite 1391. 1935. 24. Mai. Inhaberin der Firma **Emma Vogt**, in Basel, ist Emma Vogt gesch. Schmidlin, von Arlesheim, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Neuweilerplatz 5.

Dentalwaren usw. — 1935. 3. Juni. Inhaber der Firma **Karl Kammerer**, in Basel, ist Karl Kammerer-Droesch, von Zürich, in Basel. Vertretungen aller Art, Fabrikation und Handel in Dentalwaren. Aeschenvorstadt 64.

Innendekoration. — 3. Juni. Inhaber der Firma **Hans Gräflin**, in Basel, ist Hans Gräflin, von und in Basel. Atelier für Innendekoration. Parkweg 28.

Fussbad-Salze usw. — 3. Juni. Inhaberin der Firma **Marti-Notter**, in Basel, ist mit Zustimmung ihres Ehemannes, Marie Verena Marti-Notter, von Sumiswald, in Basel, mit ihrem Ehemanne Adolf Marti in Gütertrennung lebend. Fabrikation und Handel in Mariza Fussbad-Salzen und kosmetischen Artikeln. Hoehstrasse 68.

Baugeschäft. — 3. Juni. Jakob Hunziker-Zeller und Max Hunziker, beide von und in Basel, haben unter der Firma **J. Hunziker Söhne**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juni 1935 begonnen hat. Der Gesellschafter Max Hunziker führt die Unterschrift nicht. Baugeschäft. Haltigerstrasse 34.

Wirtschaft. — 3. Juni. Die Firma **Hürzeler-Blättler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1934, Seite 1269), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verziehtes des Inhabers erloschen.

3. Juni. Unter der Firma **Orient Handels- und Holding Aktiengesellschaft (Orient Trading & Holding Company Ltd)** besteht auf Grund der Statuten vom 6. März und 29. Mai 1935, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer zum Handel mit industriellen Erzeugnissen nach dem Orient, zur Gründung von Unternehmungen, speziell Bauunternehmungen im Orient, sowie zur Beteiligung an diesen und andern Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 500 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Kurt Haase, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, als Präsident; Heinrich Kriesi, Kaufmann, von Zürich, in der Neuen Welt (Münchenstein), und Dr. Anton Pfister, Advokat, von Nusshof, in Basel. Kurt Haase und Heinrich Kriesi führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Johannis-Vorstadt 7.

Lederwaren. — 3. Juni. Emil Lips-Schwenk, von und in Basel, Alfred Badan, von Sullens (Waadt), in Basel, und Charles Bourqui-Nann, von Neuenburg, in Basel, haben unter der Firma **E. Lips & Co**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft begründet, die am 1. Mai 1935 begonnen hat. Emil Lips-Schwenk ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Kommanditäre sind Alfred Badan mit Fr. 6000 und Charles Bourqui-Nann mit Fr. 2000. Beide führen Kollektivprokura. Fabrikation von Lederwaren. Spitalstrasse 19.

Spedition usw. — 3. Juni. Die Firma **Voser**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1932, Seite 2279), Spedition usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Neubadstrasse 80.

Textilwaren. — 4. Juni. Die Firma **Henri Buser**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1930, Seite 2544), Fabrikation und Handel in Textilwaren, hat ihr Domizil verlegt nach Hutgasse 5.

4. Juni. Die **Continentrale Elektrizitäts-Union A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1934, Seite 2370), Beteiligung an Unternehmungen zur Erzeugung, Verteilung und Verwendung elektrischer Energie hat in der Generalversammlung vom 2. Mai 1935 die bestehenden 200,000 Namenaktien zerlegt in 60,000 Namenaktien Serie A und in 140,000 Namenaktien Serie B. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Eine weitere Statutenänderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

Wirtschaft. — 4. Juni. Inhaber der Firma **Robert Hügli**, in Basel, ist Robert Hügli, von Gampelen, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Centralbahnstrasse 11.

Technische Neuheiten. — 4. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Novum A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1934, Seite 2187), Vertrieb von technischen Neuheiten, ist Emil Kost-Zwicky ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Pietro Scossa-Simeon, Kaufmann, von Malvaglia (Tessin), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Isteinerstrasse 70.

Ankauf von Land usw. — 4. Juni. Die **St. Margarethen Villen-Quartier A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1934, Seite 1532), Ankauf von Land usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Juni 1935 ihre Statuten teilweise geändert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3—5 Mitgliedern. Eine weitere Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

Vieh usw. — 4. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **S. Günzburger & Cie Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1928, Seite 251), Import usw. von Vieh usw., ist Silvain Rueff-Bloch infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zu einem weiteren Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde ernannt der bisherige Prokurist Pierre Rueff, Kaufmann.

4. Juni. Die **Pneuhandels A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1935, Seite 728), Handel und Import von Pneus usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Mai 1935 aufgelöst. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt Arnold Büchler-Schamberger, von Unterlangenegg (Bern), in Basel. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Dr. Jakob Trott ist erloschen.

Möbelfabrikation. — 4. Juni. Die **Einzelfirma Anton Leugger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1932, Seite 2626), Möbelfabrikation, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die «Anton Leugger Aktiengesellschaft» erloschen.

Unter der Firma **Anton Leugger Aktiengesellschaft** hat sich auf Grund der Statuten vom 31. Mai 1935, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Betrieb einer Möbelschreinerei, zur Herstellung und zum Verkauf von Zimmereinrichtungen und Innendekorationen. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven des Geschäftes der bisherigen Einzelfirma «Anton Leugger» auf Grund der Uebernahmebilanz vom 1. Januar 1935 mit Aktiven im Betrage von Franken 54,271.77 und Passiven von Fr. 46,406.45; der Uebernahmepreis von Fr. 7865.32 wird beglichen durch Uebergabe von 15 Aktien und durch Gutschrift von Fr. 365.32 an Anton Leugger-Rüetschi. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Anton Leugger-Rüetschi, Schreinermeister, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Zur Prokuristin mit Einzelunterschrift wurde ernannt Marie Leugger-Rüetschi, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Lehenmattstrasse 232.

Drogerie. — 4. Juni. Joseph Franz von Euv-Bianchi, von Schwyz, in Basel, und Wilhelm Friedrich Abt, von und in Basel, haben unter der Firma **von Euv und Abt, Schützenmattdrogerie**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juni 1935 beginnt. Betrieb einer Drogerie. Wanderstrasse 45.

5. Juni. Die **Stalder & Co Automobil-Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1935, Seite 80), Handel mit Automobilen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1935 das Grundkapital von Fr. 40,000 durch Vernichtung der 20 Stammaktien herabgesetzt auf Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Beteiligungen. — 5. Juni. In der **Janus A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1933, Seite 1536), Beteiligung an Handels- und Industriefirmen, wurde zu einem Direktor mit Einzelunterschrift ernannt Jakob Hecht, von und in Basel. Die Gesellschaft verlegt ihr Domizil nach Hafenstrasse 19.

5. Juni. Die **Baugenossenschaft Batterie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1933, Seite 247), Beschaffung gesunder und billiger Wohnungen für ihre Mitglieder, hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. Juni 1933 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Herren- und Damenbekleidung usw. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Hermann Häusermann**, in Basel, ist Hermann Häusermann, von Egliswil (Aargau), in Basel. Handel in Herren- und Damenbekleidung und Textilwaren. Delsbergerallee 12.

5. Juni. Aus dem Vorstand der **Wohngenossenschaft Rüttibrunnen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1930, Seite 1706), Beschaffung gesunder und billiger Wohnungen für ihre Mitglieder usw., ist Oskar Eichkorn-Sahli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Kassier Eugen Belser-Holliger ist nun auch Vizepräsident. Als Aktuar wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Jakob Randegger-Eichenberger; er führt Kollektivunterschrift mit einem der andern Zeichnungsberechtigten.

Eisenkonstruktionen usw. — 5. Juni. **Fritz Wittmer & Co**, Kommanditgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1934, Seite 3202). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Wittmer, von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Françoise geb. Dochtermann Gütertrennung vereinbart.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1935. 5. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Handels- und Plantagen A.-G. für Ostafrika in Liq.**, mit Sitz in Schaffhausen, Beteiligung an überseeischen Handels-, Grundstücks- und Plantagen-Gesellschaften, insbesondere in Ostafrika usw. (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1934, Seite 1111), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Kosmetische Präparate. — 1935. 5. Juni. Inhaber der Firma **Walter Niederer, Drogist**, in Teufen, ist Walter Niederer, von Walzenhausen, wohnhaft in Teufen. Fabrikation und Handel in amtlich geschützten kosmetischen und verwandten Präparaten. Eggle.

Bäckerei. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Johann Aerne**, in Schwellbrunn, ist Johann Aerne, von Kappel (St. Gallen), wohnhaft in Schwellbrunn. Bäckerei. Sommerthal 72.

Gasthof, Bäckerei. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Johann Georg Sütterlin-Altwegg**, in Waldstatt, ist Johann Georg Sütterlin, von Deutschland, wohnhaft in Waldstatt. Gasthof und Pension, sowie Bäckerei. Zum «Sternen».

Graubünden — Grisons — Grigioni

1935. 31. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hotel Krone-Kurhaus**, in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1934, Seite 3128), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. Mai 1935 das Aktienkapital von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 herabgesetzt durch Abschreibung jeder einzelnen Aktie von Fr. 500 auf Fr. 250. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 250. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert.

3 giugno. La società anonima **Imprese Elettriche dell'America Latina (Latinalux)**, con sede in Mesocco (F. u. s. d. c. n° 292 del 13 dicembre 1930, pagina 2545), nell'assemblea ordinaria degli azionisti del 7 maggio 1935 ha accettato le dimissioni da consigliere di amministrazione di Pietro Vaccari ed di Edoardo Humitzsch, viene così a cessare il loro diritto alla firma sociale. In sostituzione dei dimissionari sono stati nominati nuovi consiglieri di amministrazione: Rag. Emilio Odescalchi fu Plinio, industriale, cittadino italiano, in Milano, e Edvino Pessina fu Giovanni, agente d'assicurazione, cittadino di Barbengo (Ticino), in Lugano. La società è validamente obbligata verso terzi dalla firma collettiva di due consiglieri di amministrazione,

Werkstätte für Malerei. — 4. Juni. J. Meier-Metz & Sohn, Werkstätte für Malerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1546). Der Gesellschafter Joseph Meier-Metz hat mit seiner Ehefrau Elisabeth geb. Metz durch Ehevertrag vom 14. Mai 1935 Gütertrennung vereinbart.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Konsum-Verein Ruppertswil, in Ruppertswil (S. H. A. B. Nr. 28 vom 5. Februar 1931, Seite 239), hat an Stelle von Hermann Hediger-Hausmann und Rudolf Holliger-Wassmer zu Beisitzern gewählt: Jakob Berner, Mechaniker, und Werner Richner, Kaufmann, beide von und in Ruppertswil. Die Unterschrift des Beisitzers Rudolf Wiederkehr, welcher im Verwaltungsrate verbleibt, ist erloschen. Dagegen wurde Kollektivunterschrift erteilt an den neuen Beisitzer Werner Richner. Dieser zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Genossenschaft. Der Beisitzer Jakob Berner führt die Unterschrift nicht.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Ober-Rohrdorf, in Oberrohrdorf (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 26), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Martin Widmer, Drehermeister, von Oberrohrdorf (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Kastor Blunschli, Landwirt, von Oberrohrdorf (bisher Beisitzer); Aktuar: Wilhelm Humbel, Landwirt, von Oberrohrdorf; Kassier: Ernst Humbel, Installateur, von Oberrohrdorf (bisher Beisitzer); Beisitzer: Johann Meier, Kaufmann, von Künten (bisher Präsident); alle sind wohnhaft in Oberrohrdorf. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Johann Meier und des früheren Aktuars und Kassiers Johann Humbel sind erloschen.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Zurzach & Umgebung, in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1073), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Jean Neff-Baumann (bisher); Vizepräsident: Cornelius Schifferli, Bahnangestellter, von Tegerfelden, in Zurzach (bisheriges Vorstandsmitglied); Aktuar: Hermann Stäubli (bisher); Beisitzer sind: Max Döbeli, Maschinist, von und in Zurzach (bisher); Hans Kleiner, Maschinist, von Affoltern a. A. (Zürich), in Zurzach (bisher); Andreas Duppeler, pens. Bahnangestellter, von Tegerfelden, in Rietlicum, und Werner Allemann, Grossrat, Laborant, von Farnern (Bern), in Rekingen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder Aktuar. Die Unterschrift des früheren Vizepräsidenten Adolf Spühler ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstande ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Adolf Knecht.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Wettlingen, in Wettlingen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1933, Seite 896), hat an Stelle von Notar Josef Huser zum Vorstandsmitglied gewählt Jakob Schatzmann, Gemeinderat, Schlossermeister, von Windisch, in Wettlingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Vorsteher (Präsident) mit je einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes. Die Unterschrift von Notar Josef Huser ist erloschen.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Fislisbach, in Fislisbach (S. H. A. B. Nr. 221 vom 23. September 1931, Seite 2057), hat an Stelle von Beat Wettstein zum Aktuar gewählt Beat Heimgartner, Kaufmann, von und in Fislisbach. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Siegfried Koller. Die Unterschrift des Beat Wettstein ist erloschen.

Korbwaren. — 5. Juni. Die Firma Heinrich Vogelsang, Fabrikation und Vertrieb von Korbwaren, in Gebenstorf (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1933, Seite 1639), wird gestützt auf Art. 28, Ziff. 2, der Handelsregisterverordnung infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Osteria, generi diversi. — 1935. 25 maggio. La ditta individuale Rigozzi Agostino, osteria e negozio in generi diversi, in Aquila (F. u. s. d. c. del 21 aprile 1926, n° 91, pagina 794), è cancellata per cessazione di commercio.

Ufficio di Lugano

Impresa costruzioni e materiali da costruzioni. — 5 giugno. Titolare della ditta Elvezio Marioni, in Tesserete, è Elvezio Marioni fu Bernardo, da Roveredo Capriasca, domiciliato a Tesserete. Impresa costruzioni e negozio materiali da costruzioni.

5 giugno. « Securitas » Società Generale Svizzera di Sorveglianza, società anonima con sede principale a Berna e succursale a Lugano (F. u. s. d. c. del 27 luglio 1931, n° 171, pagina 1643). Il vice-presidente del consiglio di amministrazione Hermann Ludwig ed il membro Henri Spalinger, defunti, non fanno più parte del consiglio e di conseguenza viene cancellata la firma sociale conferita ad Hermann Ludwig. Nuovo membro del consiglio, ma senza diritto alla firma sociale, è Rudolf Amstutz, da Sigriswil, in Berna, avvocato. Nuovo procuratore, con firma individuale, è Werner Horn, da Schüpfen, in Berna, addetto alla direzione generale della società.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Entreprise de monuments funéraires. — 1935. 20 mai. Le titulaire de la raison individuelle André Grandchamp, au Signal, commune de Grandvaux, est André-Victor fils de Aimé Grandchamp, de Puidoux, domicilié à Praz-Granz, commune de Grandvaux. Exploitation d'une entreprise de Monuments Funéraires.

Bureau de Lausanne

Mercerie, bonneterie. — 1^{er} juin. La société en nom collectif Meylan et Chappuis, à Lausanne, mercerie et bonneterie en gros (F. o. s. d. c. du 22 décembre 1932), est dissoute; cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite « A. Meylan et Cie », à Lausanne.

Alois Meylan allié Locher, du Chenit, et Hans Baumann allié Bugnon, de Schafislicum (Argovie), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale A. Meylan et Cie, une société en commandite ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} juin 1935. L'associé indéfiniment responsable est Alois Meylan, et le commanditaire est Hans Baumann pour la somme de fr. 5000. La société a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « Meylan et Chappuis » radiée. La procuration individuelle est conférée au commanditaire Hans Baumann. Commence de mercerie en gros, bonneterie, laines et cotons et tous articles similaires. Bureaux de la société: Place du Tunnel 9.

Bureau de Vevey

Tabacs, cigares, papeterie, etc. — 5 juin. La raison Armand Béguin, à Vevey, tabacs, cigares, articles pour fumeurs, pêche, journaux, papeterie, librairie (F. o. s. d. c. du 13 mai 1931, n° 265, page 2420), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

5 juin. « Securitas » Schweizerische Bewachungsgesellschaft (« Securitas » Société Générale Suisse de Surveillance) (« Securitas » Società Generale Svizzera di Sorveglianza), ayant son siège principal à Berne et une succursale à Montreux-Châtelard (F. o. s. d. c. des 27 avril 1909, n° 105, page 743, et 22 juillet 1931, n° 167, page 1610). Le vice-président M. le colonel Hermann Ludwig, et l'administrateur Henri Spalinger, décédé, ont cessé de faire partie du conseil d'administration. La signature individuelle de Hermann Ludwig est radiée. A été nommé comme nouveau membre du conseil d'administration, Rodolphe Amstutz, de Sigriswil, avocat, à Berne, sans droit à la signature sociale. En outre, la société a conféré procuration, avec signature individuelle, à Werner Horn, de Schüpfen, chef d'exploitation à la Direction générale de la « Securitas », à Berne.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Domaine agricole. — 1935. 5 juin. Raymond Clavien et Georges Clavien, les deux de Sion, à Châtroz-Sion, ont constitué à Châtroz-Sion, sous la raison sociale Clavien Frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} juin 1935. Exploitation du domaine agricole de Châtroz.

Bureau de St-Maurice

5 juin. La Caisse-maladie de Val d'Illicz, société coopérative dont le siège est à Val d'Illicz (F. o. s. d. c. du 22 décembre 1933, n° 300, page 3045), a modifié son comité comme suit: Louis Oggier, président, ne fait plus partie du comité; sa signature est éteinte. Ignace Gex-Fabry, jusqu'ici vice-président, a été nommé président du comité. Joseph Mariétan, de Joseph-Antoine, sellier, de et à Val d'Illicz, a été nommé vice-président. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire, ou bien du vice-président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 1^{er} juin. Snivant décision de l'assemblée générale des actionnaires en date du 22 mai 1935, la société anonyme Hôtel de Ville 3 S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. des 10 novembre 1927, n° 264, et 7 mai 1934, n° 105), a pris acte de la démission de l'administrateur Willy Hess, dont la signature est radiée et nommé à sa place comme unique administrateur, avec signature individuelle, Willy Knusel, de Küssnacht-Rigi (Schwyz), boulanger-pâtissier, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bijouterie, etc. — 4 juin. Le chef de la maison Paul-Ernest Jacot, à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Ernest Jacot, de Le Locle et Montmollin, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de bijouterie, de cercles d'agrandissements pour boîtes de montres et rhabillages. Rue Numa Droz 57.

Gené — Genève — Ginevra

Epicierie-primeurs. — 1935. 4 juin. Jean Groell, commerce d'épicerie et primeurs, à Genève (F. o. s. d. c. du 22 février 1934, page 479). Le titulaire étant veuf de Elise-Alice-Marie née Rey, la mention de sa séparation de biens est en conséquence supprimée. Les locaux de la maison sont actuellement: Rue de la Poterie 2.

Epicierie-primeurs. — 4 juin. La société en nom collectif « A. Faës et fils », commerce d'épicerie et primeurs, à Genève (F. o. s. d. c. du 13 juin 1933, page 1417), est déclarée dissoute depuis le 15 mars 1934. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale A. Faës et fils, en liqon, par les trois associés agissant individuellement. Adresse de la société en liquidation: Rue des Peupliers 18, chez l'associé Henri-Emile Faës fils.

Café. — 4 juin. La maison Léonce Moulin, inscrite à Genève (F. o. s. d. c. du 29 septembre 1934, page 2699), a remis son café, Grand'Rue 35, et a transféré son siège commercial à St-Georges (Lancy), où elle exploite un même établissement, à l'enseigne « Café de la Tour », lieu dit: Bois de la Bâtie. Le domicile particulier du titulaire est aussi à St-Georges (Lancy).

Café-brasserie. — 4 juin. Le chef de la maison Caroline Maiolo, à Genève, est Caroline Maiolo née Arnoletti, de nationalité italienne, domiciliée à Genève, épouse dûment autorisée de César Maiolo. Café-brasserie. Bd. du Pont d'Arve 22.

Café-restaurant. — 4 juin. Le chef de la maison Mme Vve Sandoz, à Genève, est veuve Maria-Rosina Sandoz née Pfister, du Locle et La Brévine (Neuchâtel), domiciliée à Genève. Exploitation d'un café-restaurant. Boulevard St-Georges 13.

Société immobilière. — 4 juin. Avelana S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 20 juin 1928, page 1215). Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 6 (régie Edouard Pilet).

4 juin. Chaleur & Force S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 27 février 1934, page 526). Adresse actuelle de la société: Place Longemalle 1 (bureau d'Emile-Henri Reh, expert-comptable).

Agence de transports, etc. — 4 juin. Société anonyme Rodolphe Haller (Rodolf Haller Aktiengesellschaft), ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 18 juillet 1933, page 1756). Rodolphe Haller, membre du conseil d'administration et délégué, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

4 juin. La Société pour l'Utilisation Rationnelle des Gaz, ayant jusqu'ici son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 14 février 1935, page 403), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 mai 1935, modifié ses statuts, notamment en ce sens que son siège a été transféré à Zurich où elle est inscrite sous la nouvelle raison sociale « Butagas A. G. (Butagaz S. A.) » (F. o. s. d. c. du 31 mai 1935, page 1390). La société est en conséquence radiée du registre du commerce de Genève.

4 juin. Banque d'Escompte Suisse (Schweizerische Diskontbank) (Banca di Sconto Svizzera) (Swiss Discount Bank), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 21 mars 1935, page 742). Par décision du 1^{er} mai 1935, la Cour de justice du canton de Genève a accordé un sursis concordataire de six mois à la susdite société et confirmé les pouvoirs de la commission de gestion actuellement composée de: Victor Gautier, Dr. Hans Dietler, Emile Darier, Maximilien dit Max de Pfiffer Altshofen, Edouard Aymonier, Henri-Samuel Bergier, Léon Daguët, Louis Vaucher, Joseph Straesslé, Albert Chantre et Albert Stengle, tous déjà inscrits. Dans sa séance du 13 mai

1935, la commission de gestion a désigné Victor Gautier en qualité de président. Il n'est rien changé aux pouvoirs antérieurement conférés à Paul Gilliland, directeur-général; Emile Ernst, directeur-adjoint; Robert Hoerni et René Landry, sous-directeurs; Albert Collet, Marius Sandoz, Joseph Weckemann, Albert Recoux et Maurice James, fondateurs de pouvoirs, tous inscrits. Les représentants de la banque continuent à signer collectivement à deux. Albert Richard, ancien président et membre de la commission de gestion, est radié et ses pouvoirs éteints.

Exploitation d'une barque. — 4 juin. La société en nom collectif Benet et Cie, possession et exploitation industrielle d'une barque nommé « Le Fenalet », flottant sur les eaux du Lac Léman, à Genève (F. o. s. du c. du 2 mai 1913, page 799), est déclarée dissoute depuis le 5 octobre 1929. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

4 juin. La société anonyme dite Soieries Tissaré S. A. en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, page 1475), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Laiterie-épicerie. — 4 juin. La raison Louis Bastard, à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1923, page 818), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 12 décembre 1934.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Louise Bastard-Borner, à Genève, par la veuve du précédent, Louise-Augustine Bastard née Borner, de et à Genève. Commerce de laiterie-épicerie. Rue Pierre Fatio 12.

4 juin. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Chapeaux, etc. — Henri Garbani, fabrique de chapeaux de paille et feutre et casquettes, à Genève (F. o. s. du c. du 12 mars 1934, page 653).

2. Transports. — Geiser Jean, entreprise de transports, à Genève (F. o. s. du c. du 28 février 1935, page 533).

3. Boucherie. — H. Devaud, exploitation d'une boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1934, page 3189).

4. Périodiques, livres, etc. — Sellig, vente et abonnements de périodiques, livres de langue allemande et édition, à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1932, page 1016).

5. Société Immobilière rue de Carouge N° 110, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 septembre 1930, page 1859).

Eidg. Ami für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 85823. Date de dépôt: 18 mars 1935, 13 h. Association de la quinzaine genevoise, 39, Grand'Rue, Genève (Suisse). Marque collective.

Tous les objets, articles et produits de provenance genevoise.



N° 85824. Date de dépôt: 21 mai 1935, 17 h. Association de la quinzaine genevoise, 39, Grand'Rue, Genève (Suisse). Marque collective.

Tous les objets, articles et produits de provenance genevoise.

“LA MAISON GENEVOISE”

N° 85825. Date de dépôt: 2 mars 1935, 12 $\frac{3}{4}$ h. The Lincoln Electric Company, Coit Road & Kirby Avenue, Cleveland (Ohio, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Electrodes métalliques de soudage.

Stainweld

N° 85826. Date de dépôt: 21 mars 1935, 18 $\frac{1}{2}$ h. The Lincoln Electric Company, Coit Road & Kirby Avenue, Cleveland (Ohio, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Electrodes métalliques de soudage.

“Ferroweld”

N° 85827. Date de dépôt: 21 mars 1935, 18 $\frac{1}{2}$ h. The Lincoln Electric Company, Coit Road & Kirby Avenue, Cleveland (Ohio, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Electrodes métalliques de soudage.

“WEARWELD”

N° 85828. Date de dépôt: 21 mars 1935, 18 $\frac{1}{2}$ h. The Lincoln Electric Company, Coit Road & Kirby Avenue, Cleveland (Ohio, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Electrodes métalliques de soudage.

“ALUMINWELD”

N° 85829. Date de dépôt: 13 mars 1935, 11 h. Hjalmar Holmström, Göteborg (Suède). — Marque de commerce.

Pendules et montres.

Vineta

N° 85830. Date de dépôt: 15 mars 1935, 18 $\frac{1}{2}$ h. The Yale & Towne Mfg. Co., Stamford (Connecticut, E. U. d'Amérique). Marque de fabrique et de commerce.

Serrures et clefs.

B.K.S.

N° 85831. Date de dépôt: 15 mai 1935, 19 $\frac{1}{2}$ h. The Yale & Towne Mfg. Co., Stamford (Connecticut, E. U. d'Amérique). Marque de fabrique et de commerce.

Ferme-portes.

B.K.S.

N° 85832. Data di deposito: 5 maggio 1935, ore 19. Francesco Donati, Farmacia Elvetica già Andina, Via Peri, Lugano (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Magnesia.



Nr. 85833. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1935, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. Albert Rikil, Kandersteg (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Teebeutel und andere Teepackungen.

ARICO

N° 85834. Date de dépôt: 8 avril 1935, 11 h. The Amalgamated Gold Pen Makers Ltd., 13, Hope Street, Liverpool (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Becs de plumes en métal précieux ou en imitation de métal précieux.



N° 85835. Date de dépôt: 14 avril 1935, 4 h. Antoine Gerlach, 20, Bd. James Fazy, Genève (Suisse). Marque de fabrique.

Bijouterie or et platine.



Nr. 85836. Hinterlegungsdatum: 23. April 1935, 19 Uhr. Gnepf & Co., Zur Eisenhalle, Horgen (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierapparate, Rasierklingen.

RASOFLEX

Nr. 85837. Hinterlegungsdatum: 23. April 1935, 19 Uhr.
Gnepf & Co., Zur Eisenhalle, Horgen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierapparate, Rasierklingen.

RASOLUX

Nr. 85838. Hinterlegungsdatum: 23. April 1935, 19 Uhr.
Gnepf & Co., Zur Eisenhalle, Horgen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierapparate, Rasierklingen, Rasierpinsel.

BARBAFIN

Nr. 85839. Hinterlegungsdatum: 23. April 1935, 19 Uhr.
Gnepf & Co., Zur Eisenhalle, Horgen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Werkzeuge, landwirtschaftliche Geräte, Stahlwaren.



Nr. 85840. Hinterlegungsdatum: 30. April 1935, 18¼ Uhr.
Gips-Unlon A.-G., Talstrasse 83, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gips für zahnärztliche Zwecke.

Vulcano

Nr. 85841. Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1935, 18 Uhr.
Emil Ziegler-Huber vorm. Huber & Ziegler, Limmatstrasse 65, Zürich 5
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Imprägniertes Papier für Blumenkränze.

CORONARIA

Nr. 85842. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1935, 4 Uhr.
Staub & Welbel, Hotel «Rössli», Seewen-Schwyz (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tafelgetränk.

Mida
TAFELGETRÄNK

Nr. 85843. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1935, 18 Uhr.
Karl Seller-Köhli, Tralteur, Limmatquai 54, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel für Menschen.



K. Seller

Nr. 85844. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1935, 18 Uhr.
Karl Seller-Köhli, Tralteur, Limmatquai 54, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel für Menschen.

LEREX

Nr. 85845. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1935, 19 Uhr.
Maizfabrik & Hafermühle Solothurn (Malterie & Gruellerie de Soleure),
Zuchwilerstrasse 25, Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Diätetische und Nahrungs- und Genussmittel aller Art.



MUNO

No 85846. Date de dépôt: 12 mai 1935, 7 h.
Alfred-Paul Manuel, Sur-Lac D, Montchoisi, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique.

Essences, crèmes, eaux de Cologne, lotions, fards, émail pour les ongles,
poudres, dentifrices et tous produits de parfumerie et de toilette.

OASIS

Nr. 85847. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1935, 20 Uhr.
Burger Söhne, Burg (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneue-
rung der Marke Nr. 36889. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 15. Mai 1935 an).

Zigaretten aus Tabak, ohne Papier.



Nr. 85848. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1935, 20 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und
wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster,
Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzen-
verteilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Par-
fümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Incretiglandol

Nr. 85849. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1935, 20 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und
wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Piaster,
Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzen-
verteilungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Par-
fümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Apicur

Nr. 85850. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1935, 14 Uhr.
Korkstein-Werke A.-G., Käpfnach-Horgen (Schweiz).
Handelsmarke.

Klebbasse zum Aufziehen von Korkplatten.

FRIGINOL-SPEZIALKIT

Nr. 85851. Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1935, 13 Uhr.
Josef Hüslar, Risch (Zug, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Automobil-Bestandteile und -Zubehör aller Art.

Aequator

Nr. 85852. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1935, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., Ariston-Inventic Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 36888 der Ed. Kummer A. G. Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Mai 1935 an).

Uhren und Uhrenbestandteile.

ARGOSY

Nr. 85853. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1935, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., Ariston-Inventic Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 36942 der Ed. Kummer A. G. Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Mai 1935 an).

Uhren und Uhrenbestandteile.

COMPENTIC

Nr. 85854. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1935, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., Ariston-Inventic Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 37220 der Ed. Kummer A. G. Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Mai 1935 an).

Uhren und Uhrenbestandteile.

RADICAL

Löschung — Radiation

Nr. 84945. (S. H. A. B. Nr. 33 von 1935). — Sticher & Co. Nachfolger von Sticher Molkerer, Luzern (Schweiz). — Am 7. Mai 1935, auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Société immobilière de la Villa des Bains à Bex

Les porteurs de délégations de l'emprunt hypothécaire sont avisés par les présentes que l'assemblée qui devait avoir lieu le mardi 25 juin est renvoyée à une date qui sera fixée ultérieurement. (A. A. 62)

Lausanne, le 7 juin 1935.

Le Juge fédéral délégué:
Leuch.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kommentar zum schweiz. Gebrauchszolltarif Nachtrag.

(Mitgeteilt). Ein zweiter Nachtrag des Kommentars zum schweiz. Gebrauchszolltarif ist soeben in deutscher und französischer Sprache erschienen. Diese Drucksache kann zum Preise von Fr. 1.— per Exemplar plus Porto (Schweiz 10 Rp., Ausland 20 Rp.) bei der Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern in Zürich und St. Gallen bezogen werden.

Bei dieser Gelegenheit werden Interessenten darauf aufmerksam gemacht, dass verschiedene Ergänzungs-Bulletins zum Kommentar, welche bereits erschienen sind, durch die obgenannten Stellen zum Preise von 20 Rappen per Exemplar, plus 5 Rp. Porto, abgegeben werden. Diese Bulletins werden je nach Bedarf weiter veröffentlicht. Dieselben können im Abonnement an alle Personen, welche an die Oberzolldirektion (Materialverwaltung) in Bern das Gesuch stellen, zum jährlichen Abonnementpreis von Fr. 6.— (Ausland Fr. 7.—) zugestellt werden. 130. 6. 6. 35.

Commentaire du tarif d'usage des douanes suisses

Supplément.

(Communiqué). Un second supplément au commentaire du tarif des douanes suisses vient de paraître en français et en allemand. On peut se procurer cet imprimé au prix de fr. 1.— l'exemplaire plus le port (Suisse 10 cts.; étranger 20 cts.) à la Direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux principaux de douane à Zurich et à St-Gall.

A cette occasion, nous portons à la connaissance des intéressés que différents Bulletins modificatifs du commentaire qui ont déjà paru sont livrés par les offices ci-dessus au prix de 20 cts. l'exemplaire plus 5 cts. de port. Ces bulletins continueront à être publiés suivant les besoins et pourront, à l'avenir, être remis à l'abonnement aux personnes qui en feront la demande à la Direction générale des douanes (intendance du matériel) à Berne. Le prix de l'abonnement est de fr. 6.— par an pour la Suisse et de fr. 7.— pour l'étranger. 130. 6. 6. 35.

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt). Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank hielt Freitag, den 7. Juni in Bern seine ordentliche Sommersitzung ab. Er befasste sich zunächst mit der Frage der Erneuerung des ausschliesslichen Rechtes der Nationalbank zur Banknotenausgabe. Dieses Privilegium ortslich am 20. Juni 1937. Nach der bestehenden Gesetzgebung hat im Rahmen des normalen Verfahrens jedoch schon ein Jahr vorher darüber Gewissheit zu bestehen, ob das ausschliessliche Banknoten-Ausgaberecht für weitere 10 Jahre erneuert werden soll oder nicht. Entsprechend den Anträgen der vorberatenden Behörden ist der Bankrat zum Schlusse gekommen, dass die Bank sich jetzt schon zur Uebernahme des Notenausgaberechtes für die Zeit vom 21. Juni 1937 bis zum 20. Juni 1947 bereit erklären und den Bundesbehörden den Erlass eines entsprechenden Bundesgesetzes vorschlagen sollte. An diesen Antrag wäre die Bedingung zu knüpfen, dass die Erneuerung des Privilegiums im wesentlichen gemäss den Bestimmungen des gegenwärtigen Bankgesetzes erfolge. Der Bankrat hat deshalb beschlossen, auf Donnerstag, den 4. Juli d. J. eine ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Bank nach Bern einzuberufen, um über diesen Antrag Beschluss zu fassen und gleichzeitig eine Ersatzwahl in den Bankrat für den zurückgetretenen Herrn Bundesrat Obrecht vorzunehmen. In der gleichen Sitzung nahm der Bankrat einen Bericht des Direktoriums über die heutige Lage zur Kenntnis, der zu Beschlüssen nicht Anlass gab. 133. 11. 6. 35.

Banque nationale suisse

(Communiqué). Le Conseil de banque de la Banque Nationale Suisse s'est réuni en séance ordinaire le vendredi 7 juin. Il s'est d'abord occupé du renouvellement du droit exclusif d'émettre des billets de banque conféré à la Banque Nationale Suisse. Ce privilège prend fin le 20 juin 1937. Selon la procédure normale établie par la législation en vigueur, il faut qu'on sache, une année avant ce terme, si le droit d'émission sera renouvelé ou non pour une durée de dix ans. Se ralliant aux propositions des autorités consultatives, le Conseil de banque estime que la Banque devrait se déclarer prête, déjà maintenant, à assumer l'exercice du monopole d'émission des billets pour la période allant du 21 juin 1937 au 20 juin 1947 et demander aux autorités fédérales de promulguer une loi y relative. Cette demande serait faite sous la réserve formelle que la prorogation du privilège aurait lieu essentiellement en conformité des dispositions de la loi actuelle sur la Banque. En conséquence, le Conseil de banque a résolu de convoquer pour le 4 juillet 1935 une assemblée générale extraordinaire des actionnaires qui se prononcera sur la question; elle aura en outre à élire le successeur au Conseil de banque de Monsieur le conseiller fédéral Obrecht, démissionnaire.

Dans la même séance, le Conseil de banque a pris connaissance d'un rapport de la Direction générale sur la situation actuelle; ce rapport n'a donné lieu à aucune décision. 133. 11. 6. 35.

Relations commerciales avec la Yougoslavie

(Communiqué). M. le Dr Ad. Ammann, vice-consul auprès de la Légation de Suisse à Belgrade, sera de passage à Lausanne mardi 18 juin, dès 9 h., dans les bureaux de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale. Il s'y tiendra à la disposition des intéressés pour tous renseignements concernant la Yougoslavie. La situation actuelle du clearing entre la Suisse et ce pays justifie une étude attentive des possibilités d'affaires.

Les maisons et personnes désirant prendre contact avec M. le Dr. Ammann sont invitées à s'adresser à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Bellefontaine 2, Lausanne, qui leur réservera un entretien.

Pour les maisons de la Suisse orientale, les entrevues auront lieu au siège de Zurich de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, le vendredi 21 juin. 133. 11. 6. 35.

Belgique

Valeur imposable en ce qui concerne la perception des droits de douane pour les marchandises facturées en monnaies étrangères.

Nous avons publié, dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 112 du 15 mai 1935 le texte d'un arrêté modifiant, à titre temporaire, la notion de la valeur imposable pour le paiement des droits «ad valorem» à l'entrée en Belgique.

Une circulaire de l'administration belge des douanes et accises (n° Cx 51.729) du 9 mai 1935 précise à ce sujet ce qui suit:

Pour la liquidation des droits ad valorem la valeur à déclarer est celle que les marchandises ont normalement au lieu d'origine ou de fabrication, augmentée des frais d'emballage, de transport, d'assurance, de commission et tous autres nécessaires pour l'importation jusqu'au lieu de dédouanement.

Compte tenu de ce qui précède, les droits de douane et les taxes de consommation perçus ad valorem sont calculés d'après le prix de facture quand les marchandises sont importées en Belgique par l'acheteur ou pour lui être livrées. Si la valeur des marchandises est originellement exprimée en monnaies étrangères, celles-ci sont converties en monnaies belges sur la base du dernier cours moyen officiel coté, le 27 mars 1935, par la Commission de la Bourse de Bruxelles.

Le prix des marchandises facturées en devise belge à une date antérieure au 1^{er} avril 1935 ne doit pas être mis en concordance avec la nouvelle valeur du franc. La valeur ne peut, quand la marchandise est importée par l'acheteur ou pour lui être livrée en Belgique, être inférieure au prix payé ou à payer, majoré des frais indiqués au 1^{er} alinéa ci-dessus, s'ils n'y sont pas inclus, et diminué des droits et taxes en jeu, si le vendeur en assume la charge (art. 1^{er} de l'A. R. du 22 août 1934, R. 3673).

Ainsi que l'expose le rapport du Roi, la mesure a pour objet de contribuer à modérer le mouvement des prix intérieurs; toute considération protectionniste doit donc provisoirement rester étrangère à l'estimation de la valeur imposable des marchandises importées. C'est uniquement sur la base du prix de facture que lesdites marchandises doivent être imposées, pour autant que ce prix ne soit pas inférieur au prix normal de gros des produits de même nature et de même classe dans le pays d'origine ou de fabrication à l'époque correspondant à celle de l'importation (jour de la déclaration avec un retour en arrière équivalent au temps normalement nécessaire pour l'adduction de la marchandise du lieu d'origine à l'endroit où elle est présentée à la douane pour la mise en consommation). Sous les réserves indiquées, le prix de facture peut être accepté tel que quand il est exprimé en francs belges; s'il est indiqué en monnaies étrangères, il doit être converti en francs belges invariablement sur la base du cours moyen officiel coté le 27 mars dernier par la Commission de la Bourse de Bruxelles et reproduit dans le tableau suivant:

Suisse Belgas 133,79 pour 100 francs suisses.

Les marchandises importées dans des conditions telles que la production d'une facture n'est pas obligatoire, sont estimées par comparaison aux marchandises similaires importées avec facture et en tout état de cause, d'après les prix normaux pratiqués, pour le gros, sur les marchés du lieu d'origine ou de fabrication.

Les dispositions de l'arrêté royal cité en tête n'ont pas d'effet rétroactif; les importateurs ne peuvent donc s'en prévaloir pour solliciter un remboursement partiel de droits perçus depuis le 1^{er} avril 1935 d'après la notion aujourd'hui momentanément abandonnée de la valeur imposable.

L'arrêté royal du 6 mai courant, n° 163, ne modifie en rien les dispositions relatives à la perception de la taxe de transmission ou de la taxe de luxe. Pour celles-ci les monnaies étrangères doivent continuer à être converties en francs belges au cours moyen du change la veille de la déclaration de mise en consommation. 133. 11. 6. 35.

Arrangement commercial franco-canadien¹⁾

Selon un arrêté pris par les autorités canadiennes en date du 30 avril 1935 les produits français mentionnés ci-dessous bénéficieront, à compter du 23 mars 1935, lors de leur importation au Canada du traitement tarifaire indiqué ci-après:

No du tarif canadien	Marchandises	Droits
Ex 156	Liqueurs	Tarif intermédiaire moins un escompte de 40% (auparavant 10%)
Ex 156	Eau-de-vie de Cognac et Eau-de-vie d'Armagnac	Tarif intermédiaire moins un escompte de 50% (auparavant 20%)

Ces concessions s'étendent également aux pays jouissant du traitement de la nation la plus favorisée (dont la Suisse). 133. 11. 6. 35.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 60 du 13 mars 1935.

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag sind durch königliche Beschlüsse die Einfuhrbeschränkungen für folgende Waren verlängert worden:

Für die Dauer eines Jahres, d. h. vom 1. Juni 1935 bis 31. Mai 1936:

1. Zündhölzer.

Das Kontingent beträgt in der neuen Periode wiederum 30 % der durchschnittlichen Einfuhr während der Jahre 1932 und 1933.

2. Bänder mit zwei Selbenden und Schuhschnüre, ohne Kautschuk, nicht aus Wolle und Halbwolle oder aus echter Seide, aus Kunstseide oder aus Seide mit Kunstseide, sowie Elastikbänder und Elastikdraht, nicht breiter als 5 cm.

Das Kontingent beträgt wie bisher 30 % des Wertes, wofür solche Waren im Jahr 1932 eingeführt worden sind, wobei zu beachten ist, dass während der Dauer der Kontingentierung nicht mehr als 40 % des im Jahre 1932 eingeführten Gewichtes zur Einfuhr zugelassen wird.

Gemäß einer besonderen Verfügung des Volkswirtschaftsministers werden jedoch die nachstehend verzeichneten Artikel von dieser Einfuhrbeschränkung nicht berührt:

- Sammelband (ohne Rücksicht auf den Grundstoff);
- Druckknopfband;
- Haken- und Oesenband;
- Metallbänder;
- Bänder, die für Druckerei-Rotationspressen und für Falzmaschinen in Buchbindereien bestimmt sind;
- Klebebänder (inebegriffen präparierte Isolierbänder).

Für die Dauer von 5 Monaten, d. h. vom 1. Juni 1935 bis 31. Oktober 1935:

3. Kunstseidengarn in jeder Aufmachung.

Das Kontingent beträgt 80 % (wie bisher) der durchschnittlichen Einfuhr während 5 Monaten der Jahre 1933 und 1934.

Von der Kontingentierung werden laut einer Verfügung des Volkswirtschaftsministers ausgenommen:

- Abfallgarn, gesponnen von Kunstseidenabfällen.

Für die Dauer von 3 Monaten, d. h. vom 1. Juni 1935 bis 31. August 1935:

4. Zinkweiss und Lithopon.

Das Kontingent beträgt für beide Artikel je 100 % (wie bisher) der während der Monate Juni bis und mit August des Jahres 1934 eingeführten Menge.

Der Volkswirtschaftsminister ist ermächtigt, ausser den in den königlichen Beschlüssen erwähnten Grundkontingenten für die Einfuhr aus näher von ihm zu bezeichnenden Ländern noch besondere Kontingente festzusetzen.

Laut einer besondern, vom Volkswirtschaftsminister erlassenen Verfügung muss bei der Einfuhr der vorgenannten Waren ein von der zuständigen Stelle ausgefertigtes Ursprungszeugnis vorgelegt werden. Postpakete, die nicht für den Handel bestimmt sind, fallen nicht unter diese Bestimmung. 133. 11. 6. 35.

Tschechoslowakei — Umsatzsteuerpauschalien

Durch eine Kundmachung des tschechoslowakischen Finanzministeriums Nr. 109 vom 8. Mai 1935 wurde die Pauschalierung der Umsatzsteuer bei Hutgeflechten, Hutstumpen und Hüten (vergl. die frühere Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 48 vom 27. Februar 1935 unter Ziffer I) wie folgt abgeändert:

Das Pauschal beträgt:

1. (bleibt unverändert)
 2. bei Hutstumpen und nicht garnierten Hüten:
 - a) aus Filz: 4 %
 - aa) aus reinem Haarfilz 4 %
 - (übriges bleibt unverändert)
 3. bei garnierten Hüten und aufgezputzten Hüten:
 - a) aus reinem Haarfilz 8 %
 - b) bei sonstigen 6 %
- (statt wie bisher 10 % vom Entgelt oder vom Wert)
(statt wie bisher in beiden Fällen 6 % vom Entgelt oder vom Wert)

133. 11. 6. 35.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Juni 1935 — Situation hebdomadaire au 7. Juni 1935

Aktiven — Actif		Passiven — Passif	
	Fr.	Fr.	Fr.
1. Goldbestand:			
im Inland	1,107,327,090. 80		
im Ausland	55,158,681. 60		
	1,162,485,772. 40	—	30,137,218. 30
2. Golddevisen	10,619,396. 11	+	3,873,220. 40
3. Inlandportfeuille:			
Wechsel	103,400,903. 29	+	2,342,354. 31
Schatzanweisungen	67,635,900. —		
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft	55,129,000. —	+	2,296,000. —
5. Lombardvorschüsse: mit 10-tägiger Kündigungsfrist	111,715,479. 77	+	2,319,063. 59
Andere Lombardvorsch.	3,016,474. 65		
6. Werteschriften	60,455,488. 55	—	
7. Korrespondenten: im Inland	8,672,767. 32	—	7,645,618. 35
im Ausland	21,719,266. 21	—	1,032,131. 65
8. Sonstige Aktiven	17,993,700. 09	—	
Total	1,622,844,143. 39		
		Fr.	Fr.
1. Eigene Gelder	37,000,000. —	—	32,677,755. —
2. Notenumlauf	1,269,335,935. —	+	2,931,949. 27
3. Tägll. fall. Verbindlichk.	247,137,211. 91	+	1,656,430. 73
4. Sonstige Passiven	63,310,936. 48	+	
Total	1,622,844,143. 39		

Diskontsatz 2 1/2 %, seit 3. Mai 1935. — Lombardzinsfuß 3 1/2 % seit 3. Mai 1933. Taux d'escompte 2 1/2 %, depuis le 3 mai 1935. — Taux pour avances 3 1/2 % depuis le 3 mai 1935. 133. 11. 6. 35.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz					Wechsel- (Gold-) Kurse			
					in % über (+) bzw. unter (-)			
					vor dem 25. Sept. 1934			
					Frankr.	Engl.	Deutch.	New York
7. VI.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	— 8,500 + 1,937	— 0,500	+ 2,312	— 0,46	+ 0,21
31. V.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	— 8,500 + 1,937	— 0,500	+ 2,312	+ 0,33	39,24 + 0,59 + 1,11
24. V.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	+ 0,125 + 1,937	— 0,500	+ 2,312	+ 0,34	39,49 + 0,76 + 1,11
17. V.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	+ 0,812 + 1,937	— 0,500	+ 2,312	+ 0,36	40,19 + 0,72 + 1,03
10. V.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	+ 0,062 + 1,687	— 0,375	+ 2,062	+ 0,36	40,55 + 0,60 + 1,03
3. V.	2 1/2 %	2 1/2 %	2 1/2 %	+ 0,062 + 1,687	— 1,125	+ 2,062	+ 0,34	40,73 + 0,60 + 0,87

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz, Nationalbank 3 1/2 %. 133. 11. 6. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umschreibungskurse vom 11. Juni an — Cours de réduction des le 11 juin
Belgien Fr. 52. 20; Dänemark Fr. 67. 55; Danzig Fr. 53. 40; Deutschland Fr. 123. 85; Frankreich Fr. 20. 30; Italien Fr. 25. 50; Japan Fr. 91. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 13. 20; Marokko Fr. 20. 30; Niederlande Fr. 207. 80; Oesterreich Fr. 57. 70; Polen Fr. 58. 25; Schweden Fr. 77. 90; Tschechoslowakei Fr. 12. 88; Tunesien Fr. 20. 30; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 13. 40.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

**Kohlepapier
Farbbänder**

Angebot für Schweizer Firmen u. Behörden

Fr. 6.— per Carton à 100 Blatt, folio, quart oder normal

Schweizer Fabrikat

Fr. 2.— per Stück, einzeln bezogen
Fr. 18.— per Dutzend, aufs Mel bezogen
Fr. 20.— per Dutzend im Abonnement

Marke
SUISSA

Warum teure ausländische Produkte kaufen, wenn man anerkennt gute Schweizer Ware so billig und vorteilhaft stets prompt und in gut gelagerter Qualität haben kann? Viele zufriedene Kunden! Ein Versuch wird auch Sie überzeugen.
CARBON A. G. BASEL
Elisabethenstrasse 41 — Telefon 46.943



Savoy-Hôtel S. A., Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le samedi 22 juin 1935, à 11.30 heures, à l'PHôtel Savoy.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 21 juin, par l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, contre présentation des actions ou de récépissés de dépôt de banque. (27310 L) 1638 i

Lausanne, le 1^{er} juin 1935.

Le conseil d'administration.

Hôtel Royal S. A., Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le jeudi 27 juin 1935, à 14 1/2 heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne. Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 26 juin par l'Union de Banques Suisses à Lausanne, contre présentation des actions ou de récépissés du dépôt de banque. (27311 L) 1638 i

Lausanne, le 1^{er} juin 1935.

Le conseil d'administration.

Prämien - Anleihen des Schweizerischen katholischen Volksvereins

30. Serien- und Nummernziehung per 10. April und 10. Mai 1935

Die unter Aufsicht des Notariates Zürich-Hottingen vorgenommene Ziehung ergibt folgendes Resultat:

Serien-Ziehung:

Serie Nr.	217	373	1679	1998	2119	2129	2648	3017	3984	4124
	4327	4637	5183	6431	7337	7785	7904	7985	9835	10580
	10734	10951	10988	11217	11253	11365	11411	11677	11788	13122
	13150	13542	13811	13818	13836	14350	14544	14672	15205	15455
	15489	15734	16214	16435	16484	16680	17323	18027	18133	18162
	18535	19038	19314	20723	21686	21932	22043	22887	23471	

Nummern-Ziehung:

Serie	7785	Nr.	7	Fr.	5,000	Serie	1679	Nr.	1	Fr.	25
	19314		3		1,000		1998		5		25
	14672		10		1,000		217		7		25
	373		6		1,000		11411		3		25
	13818		7		500		11253		2		25
	16435		2		500		7785		5		25
	4637		4		250		14544		7		25
	11677		10		250		10951		4		25
	20723		10		250		1998		10		25
	21686		1		250		11365		1		25
	23471		2		100		14350		3		25
	22887		4		100		7904		1		25
	14544		1		100		1998		7		25
	16214		3		100		373		4		25
	10988		5		50		16680		2		25
	1679		9		50		2119		9		25
	3984		6		50		11217		1		25
	3984		10		50		15455		3		25
	11365		6		50		373		2		25
	14350		8		50		10988		1		25
	22887		10		50		15489		10		25
	13836		10		50		18027		3		25
	9835		5		50		19038		1		25
	4124		8		50		22887		1		25
	7337		9		50						
	20723		8		50						

Alle übrigen Nummern der per 10. April gezogenen Serien werden mit Fr. 10 zurückbezahlt. Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 10. Juni 1935 an der Kasse der Luzerner Kantonalbank, Depositenkasse-Wechselstube, Grendel, Luzern.

Dolderbahn Aktiengesellschaft Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Dienstag den 25. Juni 1935, 17 Uhr ins Waldhaus Dolder, Zürich 7

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnungen über das Jahr 1934. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Beschlussfassung über die Ausgabe eines Prioritätsaktienkapitals von Fr. 500,000.
4. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung des Prioritätsaktienkapitals.
5. Entsprechende Statutenänderung.
6. Wahlen.
7. Divers.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen und dem Bericht der Kontrollstelle kann vom 18. Juni an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Ebendasselbst werden vom gleichen Tage an die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgestellt.

Zürich, den 11. Juni 1935. (OF 25645 Z) 1650 i
Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer funiculaire Territet-Glion

L'Assemblée générale ordinaire de la Compagnie est convoquée pour le vendredi 21 juin 1935, à 15 h. 45, au Grand Hôtel, à Montreux-Territet.

ORDRE DU JOUR: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1934. 2. Rapport des vérificateurs des comptes. 3. Votations sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment du M. O. B.), à Montreux-Clarens, à partir du 12 juin. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 20 juin inclus, contre dépôt des actions:

à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise,
à Montreux: à la Banque Cantonale Vaudoise, agence principale.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'aux bureaux de la Compagnie à Montreux-Clarens. 1656

Montreux, le 7 juin 1935. Au nom du conseil d'administration
Le Président: L. Chessex, avocat.

Compagnie du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye

L'Assemblée générale ordinaire de la Compagnie est convoquée pour le vendredi 21 juin 1935, à 16 h. 30, au Grand Hôtel, à Montreux-Territet.

ORDRE DE JOUR: 1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1934. 2. Rapport des vérificateurs des comptes. 3. Votations sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Autres objets, s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment du M. O. B.), à Montreux-Clarens, à partir du 12 juin. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 20 juin inclus, contre dépôt des actions:

à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise,
à Montreux: à la Banque Cantonale Vaudoise, agence principale.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'aux bureaux de la Compagnie, à Montreux-Clarens. 1657

Montreux, le 7 juin 1935. Au nom du conseil d'administration
Le Président: L. Chessex, avocat.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 581 ff. des ZGB.)

Erblasser: **Hitz Robert**, geb. 1877, Baumeister, von Untersiggenthal, wohnhaft gewesen in **Ennetbaden**, Bachthalsteig 5; gestorben den 27. Mai 1935.

Eingebfrist: Bis und mit 4. Juli 1935 in die Gemeindefkanzlei Ennetbaden (Schweiz). Ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der obgenannten Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches zitierten Folgen eintreten. 1662

Baden, den 4. Juni 1935. Bezirksgericht.

Solothurn-Münster-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 29. Juni 1935, um 14.45 Uhr
im Restaurant „National“ in Langendorf

TRAKTANDEN:

1. Dreissigster Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates, nebst Rechnungen und Bilanz pro 1934. Bericht der Kontrollstelle. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Genehmigung und Decharge-Erteilung.
2. Wahlen:

- a) Von 10 Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge Ablaufs der Amtsdauer;
- b) der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Die Rechnungen und die Bilanz, sowie der Revisionsbericht sind vom 18. Juni an bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Vorweisung der Aktien oder Ausweis über deren Besitz vom 26. bis 28. Juni im Bureau des Unterzeichneten (Marktplatz 48, I. Stock), in Solothurn, im Betriebsbureau der Emmenthalbahn in Burgdorf, bei der Kantonalbank-Filiale in Münster, bei den Stationsvorständen in Langendorf, Lommiswil, Oberdorf, Gännsbrunn und Crémines, sowie im Versammlungslokal vor Beginn der Versammlung bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen am 29. Juni zur freien Fahrt auf der S. M. B. nach Langendorf zum Besuche der Generalversammlung und zurück. Solothurn, den 3. Juni 1935. (3998 Sn) 1651 i

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Max Studer.

SEIGA, Glarus

Einladung zur fünften ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 21. Juni 1935, vormittags 11 Uhr, im Konferenzzimmer der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St. Albananlage 1, in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz, über die Decharge an den Verwaltungsrat und über die Verwendung des Jahresergebnisses, alles nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und des Jahresberichtes des Verwaltungsrates.
2. Wahl der Kontrollstelle.
3. Diverses.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitze der Gesellschaft in Glarus zur Einsichtnahme auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung bei einem anerkannten Bankinstitut oder bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft in Basel zu deponieren. Gegen Vorweisung der Depotklärung wird ihnen eine Ausweiskarte ausgehändigt. (4918 Q) 1659 i

Glarus, den 11. Juni 1935. Der Verwaltungsrat.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique
Remboursement du solde des actions privilégiées

En application de l'article 8 des statuts de la Société, l'autorisant à dénoncer au remboursement, sous préavis d'un mois, tout ou partie du capital-actions privilégié, le conseil d'administration, en sa séance du 17 avril 1935 a décidé de procéder, le 20 juin 1935, au remboursement des 24,000 actions privilégiées de fr. 500. — capital nominal représentant le solde de ces titres non encore appelés au remboursement.

Ces 24,000 actions privilégiées auront reçu, dans l'intervalle, contre remise du Coupon n° 9 le dividende de l'exercice 1934. Elles seront en conséquence remboursables sans frais, comme suit, **des le 20 juin 1935**, contre remise des titres munis des coupons n° 10 et suivants, et accompagnés d'un bordereau numérique:

Capital nominal	fr. 500. —
plus intérêt 6 % couru du 1 ^{er} janvier 1935	
au 20 juin 1935, sous déduction du timbre	
fédéral de 4 1/2 %	» 13.53
soit au total, net	fr. 513.53

à GENEVE: chez la Banque Générale pour l'Industrie Electrique, 12, Rue Diday;

à Bâle: chez la Société de Banque Suisse;
à Zurich: chez la Société de Banque Suisse.

Les 24,000 actions privilégiées ainsi remboursables cesseront de porter intérêt dès le 20 juin 1935.

Une assemblée générale extraordinaire sera convoquée prochainement en vue de constater la réduction du capital correspondant à ce remboursement. (5064 x) 1988 i

Genève, le 15 mai 1935. Le conseil d'administration.

DUX S. A., Chavannes-Renens

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** le jeudi 20 juin 1935, à 14 h. 15, à l'Etude de MM. Verrey & Pache, notaires à Lausanne. Ordre du jour: Réduction du capital. 1665

Schweizerische Bundesbahnen

Erneuerung der Couponsbogen zu den 4% Obligations Vereinigte Schweizerbahnen von 1865, I. und II. Hypothek

Die neuen Couponsbogen der 4% Obligations V.S.B. 1865 I. und II. Hyp. werden ab 15. Juni 1935 bei unserer

Hauptkasse und Wertschriftenverwaltung in Bern

gegen Einsendung der bezüglichen Talons ausgegeben. Die Talons können ausserdem in Begleitung eines vom Titelinhaber unterzeichneten Bordereau unter Angabe der genauen Adresse bei folgenden Stellen deponiert werden:

- in **Basel:** bei unserer Materialverwaltung (Spießhof), Oberer Heuberg 7, Zimmer 7;
- in **Genf:** beim Sekretariat der Bahnhofinspektion;
- in **Lausanne:** bei unserer Kreisdirektion I, Zimmer 4, Razude;
- in **Luzern:** bei unserer Kreisdirektion II, Zimmer 25, Schweizerhof-quai 6;
- in **Zürich:** bei unserer Kreisdirektion III, Zimmer 304, Sihlpost.

Die neuen Couponsbogen zu den bei obigen Stellen deponierten Talons werden den Inhabern von unserer Hauptkasse in Bern direkt per Post zugestellt. 1648 I

Bern, den 3. Juni 1935.

Generaldirektion der S. B. B.

Schweizerische Nationalbank

Einladung

zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Schweizerischen Nationalbank

auf Donnerstag, den 4. Juli 1935, 10½ Uhr, im Nationalratssaal (Parlamentsgebäude) in Bern.

TAGESORDNUNG:

1. Antrag an den Bundesrat zuhanden der Bundesversammlung betreffend Erneuerung des ausschliesslichen Rechtes der Nationalbank zur Banknotenausgabe für die Jahre 1937 bis 1947.
2. Wahl eines Mitgliedes des Bankrates.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, werden eingeladen, sich bis spätestens den 1. Juli 1935 bei der nächstgelegenen Nationalbankstelle (Sitz, Zweiganstalt oder Agentur) anzumelden, worauf ihnen die auf ihren Namen lautende Zutrittskarte, sowie die Vorlage zu Ziffer 1 der Tagesordnung zugehen wird. Später einlaufende Gesuche um Zustellung von Zutrittskarten können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht, dass über Ziffer 1 der Tagesordnung nur gültig beschlossen werden kann, wenn mindestens 30 Aktionäre, die wenigstens 25,000 Aktien vertreten, anwesend sind (Art. 36, Abs. 1, Art. 41, Abs. 1, und Art. 5 des Bankgesetzes).

In der Zeit vom 12. Juni bis 4. Juli d. Js. werden keine Aktienübertragungen im Aktienbuch eingetragen.

Am Tage der Generalversammlung können die Stimmkarten von 9 Uhr 30 an im Vorzimmer des Saales gegen Vorweisung der Zutrittskarte erhoben werden. 1647 I

Bern, den 7. Juni 1935.

Der Präsident des Bankrates
Dr. Schaller.

Banque Nationale Suisse

Convocation à l'Assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Banque Nationale Suisse

qui aura lieu le jeudi 4 juillet 1935, à 10½ heures, dans la Salle du Conseil National (Palais fédéral) à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1. Proposition à soumettre au Conseil fédéral, à l'intention de l'Assemblée fédérale, concernant le renouvellement de 1937 à 1947 du droit exclusif, conféré à la Banque Nationale, d'émettre des billets de banque.
2. Nomination d'un membre du Conseil de banque.

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'Assemblée générale sont priés de s'adresser, jusqu'au 1^{er} juillet 1935 au plus tard, au comptoir de la Banque Nationale Suisse le plus proche de leur domicile. Il leur sera ensuite adressé une carte d'admission établie à leur nom, ainsi que le rapport et la proposition du Conseil de banque concernant le premier objet de l'ordre du jour. Les demandes tardives ne seront pas prises en considération.

Il est rappelé tout spécialement que la décision sur le premier objet de l'ordre du jour ne peut être prise valablement que si 30 actionnaires au moins, représentant un minimum de 25,000 actions, assistent à l'assemblée (art. 36, al. 1, art. 41, al. 1, et art. 5 de la loi sur la Banque).

Aucun transfert d'actions ne sera effectué dans le registre des actionnaires du 12 juin au 4 juillet 1935.

Le jour de l'Assemblée générale, les actionnaires pourront retirer les bulletins de vote, à partir de 9½ heures, à l'entrée de la salle, sur présentation de la carte d'admission. 1647 I

Berne, le 7. juin 1935.

Le président du Conseil de banque
Dr. Schaller.

Société Coopérative de Consommation de Lausanne et environs

Avenue de Beauvieu 99

OBLIGATIONS

Les porteurs de toutes nos obligations échéant le 31 décembre 1935, et dont le taux est supérieur à 4½ %, sont priés de noter que nous dénonçons ces titres pour (949-1 L) 1654

le remboursement ou la conversion

Les titres non dénoncés en temps utile par les porteurs, pour le remboursement, seront considérés comme étant renouvelés sur la base du nouveau taux de conversion en vigueur le 1^{er} janvier 1936.

Lausanne, le 5 juin 1935.

La Direction.

Tandjong Keling A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 21. Juni 1935, nachmittags 14.30 Uhr, nach Zürich, Savoy, Hôtel-Baur en Ville.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung 1934 und Beschlussfassung darüber. Entgegennahme des Berichts des Verwaltungsrats und des Revisionsberichts.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl des Rechnungsrevisors.
5. Bericht des Herrn J. H. Bessem über seine Inspektion der Plantage.

Gemäss § 10 der Statuten liegen Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Jahresbericht und Bericht des Rechnungsrevisors vom 11. Juni a. c. an im Gesellschaftsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die zur Ausübung des Stimmrechts an der Generalversammlung berechtigenden Karten sind bis zum 18. Juni 1935 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Nummernaufgabe) zu beziehen bei der Plantagen A.-G. in Zürich, Werdmühleplatz 2. (7912 Z) 1636 i

Zürich, den 8. Juni 1935.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Elektrizitäts- & Verkehrsgesellschaft

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Montag, den 17. Juni 1935, 17 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Malzgasse 32, in Basel, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz für das Jahr 1934 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1935.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihr Titel bis spätestens 14. Juni 1935 bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 8. Juni 1935 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. (4761 Q) 1554 i

Basel, den 23. Mal 1935.

Der Präsident des Verwaltungsrates
Dr. Ed. Kern.

Chemin de fer Furka-Oberalp Furka-Oberalp-Bahn

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 22 juin 1935, à 11¼ h., dans les bureaux de la compagnie, à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires, dès le 10 juin 1935, aux banques suivantes: Banque Cantonale du Valais à Brigue; Banque Cantonale d'Uri à Altdorf; Union de Banques Suisses à Lausanne, où les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres, du 10 au 20 juin 1935. 1600

La carte d'actionnaire donne droit, du 21 au 25 juin 1935, à un parcours sur la ligne.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: Ch. E. Masson.

Buffet - Zürich

115-1

Der Treffpunkt der Geschäftswelt für Konferenzen und Mahlzeiten

Grosszügig und zuverlässig in der Leistung, bescheiden in der Berechnung.

Inhaber **Primus Bon**

Aktiengesellschaft Spinnerei Rapperswil in Liq. Rapperswil

In der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1935 ist die Auflösung und Liquidation der Aktiengesellschaft Spinnerei Rapperswil beschlossen und die unterzeichnete **Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. Bahnhofstrasse 44 in Zürich 1** mit der Liquidation beauftragt worden. 1669

Im Sinne von Art. 665 O.R. werden allfällige Gläubiger der in Liquidation befindlichen Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Liquidatorin schriftlich anzumelden.

Zürich, den 7. Juni 1935.

Die Liquidatorin:

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

3 ³/₄ % Anleihen

der

Einwohner-Gemeinde Sursee vom 27. März 1904

Es gelangen auf den 30. Juni kommend zur Rückzahlung gemäss stattgefundener Verlosung und werden von diesem Zeitpunkte an nicht mehr verzinst:

17 Obligationen Nrn. 28, 57, 60, 64, 78, 124, 133, 143, 158, 162, 178, 212, 242, 287, 318, 350 und 354.

Die Titel werden von der Luz. Kantonalbank und deren Filialen eingelöst.

(83969 Lz) 16611

Sursee, den 3. Juni 1935.

Stadtkassa Sursee.

Schweizerische Südostbahn

Die Aktionäre werden hiermit zur

45. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 26. Juni 1935, um 14 Uhr, in das Hotel «Engel», in Wädenswil, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1934.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung Beitragsleistung Seedammumbau Rapperswil.
6. Beschlussfassung über Elektrifizierung.

Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen, können gegen Deponierung der Aktien, und zwar sowohl der Stammaktien als auch der Prioritätsaktien II. und I. Ranges

vom 19. bis 25. Juni 1935

in unserem Verwaltungsbureau in Wädenswil, oder bei einer der nachbezeichneten Stellen:

in Einsiedeln: bei der Schweizerischen Volksbank;
in Rapperswil: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft;
in Zürich: bei der Eidg. Bank A. G.

bezogen werden.

Die Aktien sind mit einem Nummernverzeichnis zu begleiten. Für die hinterlegten Aktien erhalten die Deponenten, gleichzeitig mit der Eintrittskarte, eine Depotbescheinigung.

Es ist dabei verstanden, dass die Depotstellen gegen Hinterlagsbescheinigungen anderer Banken gleichfalls Eintritts- und Stimmkarten abgeben können, sofern die betreffenden Titel vorschriftsgemäss abgestempelt sind. Noch nicht abgestempelte Aktien sind in allen Fällen einer der obgenannten Depotstellen zur Abstempelung einzureichen.

Der 45. Geschäftsbericht kann von den Herren Aktionären vom 19. bis 25. Juni bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Am Versammlungstage werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr ausgegeben.

Wädenswil, den 3. Juni 1935. (7954 Z) 16601

Namens des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Südostbahn
Der Präsident: Bettschart.

Funicolare Madonna del Sasso Locarno

Pagamento Dividendo

L'Assemblea Generale degli Azionisti dell'8 giugno 1935 ha deciso la distribuzione di un dividendo del 6% pagabile presso l'Unione di Banche Svizzere in Fr. 11.45 netto per azione, contro presentazione della cedola N. 27.

Locarno, 8 giugno 1935.

1666

Il Consiglio d'Amministrazione.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Hotel Bristol Lugano

in schönster Lage. Für Ruhe und Erholung.
Pension von Fr. 14.—, Zimmer von Fr. 6.—,
E. Camenzind, Besitzer und Leiter. 129.1



Société fiduciaire

Chef-comptable possédant longue pratique bancaire, de nombreuses relations en Suisse romande et références de 1^{er} ordre, désirant plus grande activité, cherche situation comme réviseur, contrôleur ou tout autre poste de confiance. Ecrire sous chiffre Q 8023 L à Publicitas Lausanne. 1630



Die Frau ...

Die Frau liest Anzeigen wie der Mann Börsennotierungen

Huttwil-Wolhusen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 27. Juni 1935, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zum Lindengarten in Zeli.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Rechnungen des Jahres 1934. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Statutarische Wahlen:
 - a) Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer;
 - b) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 19. Juni 1935 an bei der Luzerner Kantonalbank, Filiale Willisau, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 22. Juni bis und mit 26. Juni 1935 am nämlichen Orte, ferner im Verwaltungsbureau der Langenthal-Huttwil-Bahn und bei unsern Stationsvorständen in Hüsli, Zeli, Gettnau und Menznau, sowie am Versammlungstage, vor Beginn der Verhandlungen, im Versammlungslokal bezogen werden. (33998 Lz) 16641

Die Zutrittskarten berechtigen am 27. Juni 1935 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der Huttwil-Wolhusen-Bahn.

Huttwil, den 7. Juni 1935. Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Sales Hecht.

Continental Gesellschaft für Bank- und Industrewerte Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer Dienstag, den 25. Juni 1935, vormittags 11 ¹/₂ Uhr, im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel, stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Beschluss über die Herabsetzung des Aktienkapitals von nom. Fr. 50,000,000 auf nom. Fr. 40,000,000 durch Amortisation von St. 20,000 Aktien = nom. Fr. 10,000,000 und gleichzeitige Konstatierung der Durchführung dieses Beschlusses.
 2. Aenderung von Art. 4 und Art. 30 der Statuten.
- Die Aktionäre werden darauf aufmerksam gemacht, dass laut Art. 16, Abs. 1 der Statuten gültige Beschlüsse nur gefasst werden können, wenn an der Generalversammlung mindestens zwei Drittel der Aktien vertreten sind und von den abgegebene Stimmen zwei Drittel zustimmen.
- Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Freitag, den 21. Juni 1935 beim Schweizerischen Bankverein in Basel bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte auschändigend werden.

Basel, den 7. Juni 1935.

(569 Q) 16581-

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Armand Dreyfus.

Société des Eaux Commugny-Mies

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire mardi 18 juin 1935, à 16 heures, à l'Etude du président, à Coppet.

Ordre du jour statutaire.

Bilans, comptes et rapport 1934 sont déposés chez le soussigné.
(449-22 L) 16331 Le président: H. Mayor, notaire, Coppet.